



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Glattbach

Nr. 38

22. September 2023

66. Jahrgang

**Rathaus
Glattbach**
Telefon 34 91 -0
Telefax 34 91 44

Parteiverkehr
Montag – Freitag
und Donnerstag
außerdem nach Terminvereinbarung
8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:
Donnerstag
außerdem nach Terminvereinbarung
17.00 – 18.00 Uhr
poststelle@glattbach.bayern.de



Gemeinde Glattbach jetzt auch “Digitales Amt”

Am 14. September 2023 überreichte die Bayerische Ministerin für Digitales, Judith Gerlach, MdL, der Gemeindeverwaltung Glattbach die Auszeichnung als “Digitales Amt”.

Als „Digitales Amt“ dürfen sich bayerische Kommunen bezeichnen, die bereits mindestens 50 kommunale und zentrale Online-Verfahren im sogenannten BayernPortal verlinkt haben.

Wir setzen in Glattbach zukünftig auf zwei Dinge: den direkten persönlichen Kontakt zu unseren Bürgerinnen und Bürgern im Rathaus und gleichzeitig das erweiterte Angebot, viele Verfahren problemlos online abwickeln zu können.

Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Feuerwehr		112
Rettungsleitstelle		112
Polizei		110
Hausarzt-Notruf		116 117

Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen, dem Notfalleinsatz sowie der Vermittlung von Krankentransporten ist die **Rettungsleitstelle** des Roten Kreuzes zuständig, erreichbar unter der Rufnummer **112**.

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg

Samstag, Sonntag und Feiertag:	8.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 bis 22.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Gemeindewerke (Elektrizitäts- und Wasserversorgung)

Während der Geschäftszeiten, das ist Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 und 12.45 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr, ist der Bereitschaftsdienst unter der **Telefon-Nr. 40 1300** zu erreichen.

Außerhalb dieser Geschäftszeiten ist ein Bereitschaftsdienst über die Wach- und Schließgesellschaft in Aschaffenburg unter der **Telefon-Nr. 3803-751** zu erreichen. Der Bereitschaftsdienst erstreckt sich nur auf Störungen bis zur Hausanschlusssicherung bzw. bis zur Wasseruhr.

Gasversorgung Main-Spessart GmbH

NOTRUF **0800/6 24 67 73**

Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH & Co. KG EWG MediaNet TELEKOMMUNIKATION

Während der Zeiten Montag bis Freitag von 7.30 bis 21.00 Uhr und Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr ist der Störungsdienst unter der **Telefon-Nr. 06021/33 47 - 86** zu erreichen.

Außerhalb dieser Zeiten über die Wach- und Schließgesellschaft
Telefon-Nr. 06021/3803-751

Nächstenhilfe Glattbach

Telefon 06021/6 29 25 43
E-Mail: naechstenhilfe@gmx.de

Dorfbus Glattbach

Telefon 06021/6 29 25 44
E-Mail: dorfbus@gmx.de

Katholisches Pfarramt

Telefon 06021/6292700

Katholische Öffentliche Bücherei Glattbach

im Roncalli-Zentrum, 06021/6292707
Mail: buecherei-glattbach@gmx.de
Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 – 10.00 Uhr
Dienstag:	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.30 – 20.00 Uhr
Samstag:	17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 – 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten!

Caritas Sozialstation St. Stephanus e.V.

Hösbach, Brunnenstraße 40,
Telefon 06021/56666

PFLEGESTÜTZPUNKT GLATTBACH

Hauptstraße 56
Telefon 06021/6 29 25 40

Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Postagentur Glattbach

Hauptstraße 95
(in der Glattbacher Zettelstub')
Telefon 06021/41 23 27

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi. – Fr.	8.00 bis 18.00 Uhr
Di.	8.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	8.00 bis 13.00 Uhr

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

Samstag, 23. September 2023:
Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg,
Frohsinnstr. 13, Tel. 06021 27142
Marien-Apotheke, Karlstein,
Hahnenkammstr. 19 A, Tel. 06188 990122

Sonntag, 24. September 2023:
Mühlen-Apotheke, Glattbach,
Hauptstr. 56, Tel. 06021 423423
Hofgarten-Apotheke, Aschaffenburg,
Würzburger Str. 28, Tel. 06021 22080

Montag, 25. September 2023:
Löwen-Apotheke, Aschaffenburg,
Geschw.-Scholl-Platz 6,
Tel. 06021 63570
Elisabeth-Apotheke, Aschaffenburg,
Josef-Dinges-Str. 4 - 6,
Tel. 06021 5844666

Rats-Apotheke, Heigenbrücken,
Hauptstr. 7, Tel. 06020 471

Dienstag, 26. September 2023:
Laurentius-Apotheke, Kleinostheim,
Goethestr. 60, Tel. 06027 6622
Lukas-Apotheke, Aschaffenburg,
Schweinheimer Str. 87,
Tel. 06021 97341

Aschaff-Apotheke, Waldaschaff,
Aschaffener Str. 45, Tel. 06095 789

Mittwoch, 27. September 2023:
Liebig-Apotheke, Kahl, Hanauer
Landstr. 19, Tel. 06188 917171
Bavaria-Apotheke, Aschaffenburg,
Schubertstr. 12, Tel. 06028 6640

Donnerstag, 28. September 2023:
easyApotheke, Mainaschaff,
Am Glockenturm 1, Tel. 06021 580110
Engel-Apotheke, Aschaffenburg,
Lamprechtstr. 1, Tel. 06021 22506

Freitag, 29. September 2023:
Hauckwald-Apotheke, Alzenau,
In den Mühlgärten 61, Tel. 06023 8463
Mohren-Apotheke, Aschaffenburg,
Goldbacher Str. 7, Tel. 06021 24810

*Die Dienstbereitschaft beginnt
jeweils ab 8.30 Uhr früh und endet
am nächsten Tag um dieselbe Zeit.*

Mühlen-Apotheke

Glattbach, Hauptstr. 56
Telefon 06021/42 34 23

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.00 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.30 bis 18.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!	

DIE UMWELT-ECKE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (Wiesengrund):

montags von 16.00 – 19.00 Uhr
samstags von 10.00 – 13.00 Uhr

kostenlose Windelentsorgung (Container)

Folgende Wertstoffe werden hier angenommen:

Bauschutt (rein), Eisen, Aluminium, Alufolie, verwertbare Brillen, Schuhe, Styropor (rein-weiß), Holz (keine Jägerzäune, nicht druckimprägniert!), Fillchips, Kork, CDs, Toner, Farbkartuschen, Tintenstrahlpatronen u. PU-Schaumdosen.

Dringend hinweisen möchten wir, dass

- nur rein weißes Verpackungsstyropor erfasst werden darf,
- keine Dämmmaterialien (= Abfall) untergemischt werden dürfen,
- die Styropor-Chips separat zu erfassen sind.

Grünabfälle und Rasenschnitt (kostenpflichtig laut Aushang).

Restmüllsammlung:

Montag, 25.09.2023

Biomüllsammlung:

Montag, 02.10.2023

Papiertonne:

Mittwoch, 27.09.2023

Gelber Sack:

Freitag, 13.10.2023

Grünabfallsammlung:

Mittwoch, 25.10.2023

Umladestation zur Anlieferung von Restmüll:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/83831
Fax: 06021/89742

Kreisrecyclinghof zur Anlieferung von Wertstoffen:

Obernburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/394170

Öffnungszeiten für Umladestation und Kreisrecyclinghof:

Montag geschlossen!

Dienstag - Freitag 9.00 - 16.30 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Grünabfallsäcke für die Grünabfallsammlung in Glattbach

Grünabfallsäcke gibt es auch in der „Glattbacher Zettelstube“ (Hauptstraße 95) zum Preis von 0,50 Euro pro Sack. Grünabfallsäcke sind verwendbar für kompostierbare Gartenabfälle (Laub, Rasenschnitt, Pflanzenreste) und können bei der Grünabfallsammlung bereitgestellt werden.



BAUMASSNAHME

MW-KANAL UND GEWÄSSERAUSBAU | HAUPTSTRASSE BA2



SPATENSTICH
14.09.2023



EINLADUNG

zum
Grenzgang zwischen Glattbach und Goldbach
am 01. Oktober 2023

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Bürger,

am **Sonntag, den 01. Oktober 2023**

findet ein Grenzgang entlang der Gemarkungsgrenze Glattbach / Goldbach statt.

Startpunkt: **Wegweiser Hieronymusbuche Glattbach
Dreimärker Unterafferbach/Oberaferbach/Glattbach**

Uhrzeit: **10.00 Uhr**

Endpunkt: **Dreimärker (am Sportgelände FSV Glattbach)**

Die Grenzbegehung findet bei jedem Wetter statt.
Bitte festes Schuhwerk, sowie entsprechende Kleidung mitführen.

Weitere Programmpunkte:

- Erläuterungen zu besonderen Grenzzeichen
- Stauchen unserer neuen Feldgeschworenen (Brauchtum)
- Setzen eines Grenzsteines oberhalb am FSV-Geländes
- Schlussrast ca.12.30 Uhr im Vereinsheim des FSV Glattbach

Die Begehung findet gemeinsam mit den Goldbacher Feldgeschworenen und Goldbacher Bürgern statt.

Es erfolgt, neben dem Kennenlernen der Gemarkungsgrenze Glattbach/Goldbach, auch eine kleine Rückschau in die gemeinsame Geschichte.

Um den Bedarf an Verpflegung planen zu können, bitten wir die Teilnehmer um Anmeldung an:

feldgeschworene@glattbach.de

Hinweis: Das Wegzeichen Hieronymusbuche Glattbach befindet sich am Weg zwischen Kreuzhöhe in Richtung Oberaferbach.

Die Feldgeschworenen Glattbach freuen sich auf Ihre Beteiligung.

Für Rückfragen steht Ihnen Frank Ehrhardt unter der Rufnummer 0170 9222256 zur Verfügung,



Weihersgrund Sportplatz von Freitag, 22.09., bis einschließlich Sonntag, 24.09.2022 gesperrt

Liebe Glattbacherinnen, liebe Glattbacher,
bitte beachten Sie, dass von Freitag, 22.09.2023, bis einschließlich Sonntag, 24.09.2023, der Weihersgrund Sportplatz für die Allgemeinheit gesperrt ist.
Dort findet das diesjährige Boule Turnier statt.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Glattbacher Rathaus am Brückentag geschlossen

Liebe Glattbacherinnen, liebe Glattbacher,
am Montag, den 2. Oktober, bleibt das Rathaus aufgrund des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ geschlossen.
Ab Mittwoch, 04.10.2023, sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.
Wir wünschen Ihnen einen schönen Feiertag!
Ihre Gemeindeverwaltung

Schulweg für die Schülerinnen und Schüler aus dem Unterdorf aufgrund der Kanalbaumaßnahme in der Hauptstraße

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

aufgrund der Kanalbaumaßnahme in der Hauptstraße ist es für Fußgänger und Fahrradfahrer nicht mehr gefahrenlos möglich, die Hauptstraße zu passieren. Aufgrund dessen gilt in diesem Bereich nur noch „Anlieger frei“.

Eine Umleitung für die Fußgänger und Fahrradfahrer erfolgt über die Pfarrgasse.

Um die Schülerinnen und Schüler, insbesondere die ABC-Schützen zu unterstützen und den richtigen Weg aufzuzeigen, wurden Beschilderungen angebracht. Der Schulweg führt durch die Pfarrgasse, beginnend in der Hauptstraße bei Hs. Nr. 72 A und führt durch die Pfarrgasse bis zur Hs. Nr. 8, dort können die Schülerinnen und Schüler zur Hauptstraße laufen (Höhe Frisierlounge). Anschließend ist der Übergang zur Grubenhohle aufgrund der Straßensperrung problemlos zwischen den zwei aufgestellten Warnschranken möglich.

Für die Schülerinnen und Schüler, die vom Johann-Desch-Platz aus in Richtung Grubenhohle laufen, sind ebenfalls Schilder angebracht worden, die den Weg aufzeigen. Die Straße sollte auch von dieser Seite kommend, zwischen den zwei aufgestellten Warnschranken überquert werden.

Wir hoffen, dass die Beschilderungen zu einem sicheren und gefahrenlosen Schulweg beitragen.



Heckenschnitt auf dem Glattbacher Friedhof

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Kürze wird die Fa. Immo Herbst den jährlichen Heckenschnitt auf dem Friedhof ausführen. Trotz sorgfältiger Arbeit und entsprechenden Reinigungsarbeiten bleibt es teilweise nicht aus, dass auf den Gräbern kleine Reste durch den Rückschnitt liegen bleiben. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Grabpflege anschließend, nach dem 06.10.2023 vorzunehmen. Außerdem bitten wir Sie, alle Utensilien wie Rechen etc. hinter den Gräbern für Dauer der Arbeiten zu entfernen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Maßnahmen bei längeren Stromausfällen in Glattbach

Bei Stromausfällen, die länger als 15 Minuten andauern, wird das Feuerwehrhaus besetzt.

Die Glattbacher Feuerwehrführung entscheidet über die weitere Vorgehensweise und ob weitere Einsatzkräfte alarmiert werden.

Das Stromaggregat, welches das Glattbacher Feuerwehrhaus autark mit Strom versorgt, wird in Betrieb gesetzt.

Es erfolgt eine Kontaktaufnahme zu Patienten, welche sich in der häuslichen Pflege befinden, SOFERN DIESE DER FEUERWEHR BEKANNT SIND. Es wird festgelegt, welche Patienten sofortigen Handlungsbedarf benötigen oder wie lange ein Notbetrieb gesichert ist.

Es erfolgen Kontrollfahrten im Glattbacher Einsatzgebiet.

Ein stetiger Austausch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Bayerischer Untermain (zuständig für Feuerwehr und Rettungsdienst), erfolgt.

Vereinszuschüsse 2023 - Fristverlängerung

Richtlinien der Gemeinde zur Förderung von Sport, Kultur, Partnerschaft, Jugend, Familie und Sozialem (Förderrichtlinien)

Nach den Förderrichtlinien ab 2010 erhalten Vereine neben der Grundförderung auch einen Zuschuss nach der Zahl der Mitglieder. Hierzu ist es notwendig, dass diese Vereine nach dem Formblatt „Zuschussantrag für Vereine allgemein“ zum Stichtag 01.07. eines jeden Jahres die Mitgliederzahlen melden.

Die Formblätter zu den Zuschussrichtlinien sind veröffentlicht unter www.glattbach.de/Formulare.n32.html Die Sportvereine und Musik- und Gesangsvereine beantragen den Zuschuss mit einem eigenen Formblatt.

Es wird gebeten, die noch ausstehenden Formblätter spätestens bis zum 29.09.2023 an das Rathaus, E-Mail gemeindekasse@glattbach.bayern.de zu übersenden. Erfolgt bis zu diesem Zeitpunkt keine Meldung, wird der Zuschuss ohne mitgliederbezogenen Anteil ausbezahlt.

**FEUERWEHR
GLATTBACH**



**Technische
Rettung**

**LANGE NACHT DER
FEUERWEHR
23. SEPTEMBER 2023**

Fahrzeugschau

Ab 16 Uhr im Feuerwehrhaus

**Mal- und
Bastelecke**

**Für das leibliche Wohl
ist gesorgt!**

**Feuerlöschtraining
mit dem
„Fire-Trainer“**

**Reanimationstraining
an einer
Übungspuppe**



**SAVE THE DATE
WIR SIND
DABEI!**



**Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr,
First Responder, Höhensicherung und die
Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung
(UG-ÖEL) stellen sich vor.**



WIR HABEN ES IN DER HAND!

**BITTE UNTERSTÜTZT
UNSERE
GLATTBACHER
EINZELHÄNDLER UND
DIENSTLEISTER!**

Für eine lebendige Ortsmitte auch nach der Baustelle!



musik

UNTERRICHT

GLATTBACH

im Verband kommunaler Musikunterricht



Jetzt anmelden:

<https://vekomu.de/ort-glattbach/>

kerstin.stenger@glattbach.bayern.de | 06021 - 349120

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11.07.2023

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest. Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig (Art. 47 GO).

1. Genehmigung von Niederschriften

1.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 werden vier Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge gestellt. Im Übrigen werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 wird genehmigt. Abstimmungsergebnis: 14 : 0

1.2 Information zur aktualisierten öffentlichen Offenen-Punkte-Liste (OPL)

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte öffentliche OPL zur Kenntnis.

2. Erweiterung Kindergarten Storchennest

2.1 Neugestaltung der Außenanlage; Planungsleistungen - Information

Im Zuge der Erweiterung des Kindergartens Storchennest muss auch die Außenanlage neu geplant und hergestellt werden. Das Architekturbüro Cirillo & Naumann Architekten, Hösbach hat hierzu Überlegungen angestellt und ist mit den Planungsleistungen zu beauftragen.

Der Gemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung über die Beauftragung zu beschließen.

2.2 Neugestaltung der Außenanlage; Vorstellung Planung und Beschlussfassung

Für die Neugestaltung der Außenanlage des Kindergartens Storchennest hat sich das Architekturbüro Cirillo & Naumann Architekten, Hösbach Gedanken gemacht

und einen ersten Planungsentwurf in der Gemeinderatssitzung am 13.06.2023 vorgestellt, sowie über eine aktuelle Kostenschätzung informiert. Die Kosten wurden demnach mit rund 381.000 € brutto (Zaunanlage: 30.525 €, Spielgeräte: 78.243 €, Außenanlage: 272.210 €) abgeschätzt.

In der Kostenberechnung vom Januar 2022 (157.000 € brutto) wurde seinerzeit nur die Wiederherstellung des Außengeländes im Bereich des Erweiterungsbaus betrachtet. Dies umfasste insbesondere die Erneuerung der Zaunanlage und der Außenanlage, mit teilweise Wiedereinbau von Spielgeräten. Im Zuge der Baumaßnahme musste festgestellt werden, dass eine Neuplanung unter Berücksichtigung der Geländestructur notwendig ist, um die geringere Fläche des Außenbereichs für künftig 100 Kinder anstatt 50 Kinder, strukturiert nutzbar zu machen. Die erste Entwurfsplanung sah hierfür verschiedene Zonierungen vor. Aufgrund der Kosten, die mit rund 381.000 € brutto (Zaunanlage: 30.525 €, Spielgeräte: 78.243 €, Außenanlage: 272.210 €) beziffert wurden, war der Gemeinderat in der Juni-Sitzung der Meinung, dass die Planung nochmals von den Architekten überarbeitet werden sollte und anschließend eine erneute Vorstellung im Gemeinderat erfolgt.

Frau Naumann-Legler und Herr Cirillo vom Architekturbüro Cirillo & Naumann, Hösbach sind zur Sitzung anwesend und stellen eine aktualisierte Planung vor.

Zunächst zeigt Frau Naumann-Legler einen Übersichtsplan mit den vorgesehenen verschiedenen Zonierungen, die zur Trennung der Nutzungen, Übersichtlichkeit und Pflegemöglichkeiten notwendig sind. In den unterschiedlichen Zonierungen sind Fallschutzbereiche, befestigte Flächen und Grünflächen vorgesehen.

Die bereits in der Gemeinderatssitzung am 13.06.2023 erläuterten Kosten - Berechnung vom Jan. 2022 mit Umgriff Erweiterung sowie die ermittelten Kosten vom Juni 2023 mit Umgriff kompletter Außenbereich - werden nochmals kurz dargestellt und die Kostendifferenz erläutert.

Von Seiten des Architekturbüros wurde wie vom Gemeinderat gefordert, die Planung überarbeitet.

Die aktualisierte Planung sieht folgende wesentliche Änderungen vor:

- Die geplanten Spielhäuser im oberen Grundstücksbereich sowie die geplanten Hochbeete an den Terrassen der Gruppenräume entfallen.
- Die angedachte Neupflasterung im Bereich der beiden Terrassen entfällt. Hier soll das vorhandene Pflaster nachgebessert und nur die Fläche zwischen den beiden Terrassen neu gepflastert werden.
- Das geplante Gartenhaus als Unterstand für die Spielzeugfahrzeuge entfällt. Diese können im UG (Bestandsgebäude) untergebracht werden.
- Die im unteren Grundstücksbereich vorgesehene Hängematte entfällt.
- Die Einzäunung wird grundsätzlich erhalten und nur geringfügig ergänzt.
- Der Weg der vom oberen zum unteren Grundstücksbereich führt wird als „wasergebundener Weg“ ausgeführt und nicht wie geplant mit Pflasterung.
- In Teilbereichen (südlich und westlich des Erweiterungsbaus) wird die Eingrünung durch den gemeindlichen Bauhof in Eigenleistung erbracht. Hierfür sollen teilweise Bäume aus die vorhanden sind, wieder eingepflanzt werden.

- Die zunächst angedachten Natursteinmauern werden durch Betonsteinmauern ersetzt.

Hinsichtlich der Ausführung des Wegs als „Wassergebundener Weg“ gibt Herr Cirillo noch zu bedenken, dass dieser regelmäßig nachgebessert werden muss aufgrund der ständigen Nutzung durch die Kinder.

Aufgrund der vorgenannten Änderungen reduzieren sich die Kosten für die Herstellung der Außenanlage auf 298.511 € brutto (Einsparung: 82.489 € brutto).

Jürgen Kunsman äußert, dass es insbesondere im Hinblick auf die gestiegenen Baukosten sinnvoll war, die Planung nochmals zu überarbeiten, um Kosten einzusparen.

Auf die Frage von Arno Wombacher, ob der Einbau einer Zisterne bei der Außenplanung berücksichtigt wurde, antwortet die Architektin, dass dies Aufgabe der Fachplanung sei und diese sich mit der Angelegenheit befassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Planung zu.

Die Arbeiten sind in einem nächsten Schritt auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: 13 : 1

2.3 Ausschreibung

weiterer Gewerke; Information

Für die Erweiterung des Kindergartens Storchennest wurden weitere Gewerke ausgeschrieben.

- Schlosserarbeiten
- Wärmedämmverbundsystem
- Fassadenverkleidung

Die Submission fand am 27.06.2023 statt. Im Nachgang wurden die eingegangenen Angebote durch das Architekturbüro Cirillo & Naumann, Hösbach geprüft.

Über die Vergabe der Arbeiten hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

3. Freundekindergarten St. Marien - Umbau zu einer 3-gruppigen Kinderkrippe; Vorstellung und ggfs. Beschlussfassung der Planung sowie Informationen zur Kostenschätzung

Im Zuge der geplanten Neustrukturierung der Kindergarten- und Krippensituation in Glattbach ab 01.01.2024 soll der Freundekindergarten St. Marien zu einer 3-gruppigen Kinderkrippe umgebaut werden.

Das Architekturbüro Cirillo & Naumann, Hösbach, hat sich mit der Angelegenheit befasst und einen Planungsentwurf für die notwendigen Umbaumaßnahmen erstellt. Die Planung wird von Frau Naumann-Legler und Herrn Cirillo in der Sitzung vorgestellt.

Frau Naumann-Legler zeigt anhand von Lichtbildern den aktuellen baulichen Zustand des Freundekindergartens auf und erläutert an welchen Stellen, insbes. von Seiten der Kindergartenaufsicht für den Betrieb einer 3-gruppigen Kinderkrippe dringend Handlungsbedarf gesehen wird.

Dies betrifft vor allem den notwendigen Umbau der Küche und der Sanitärbereiche, die Renovierung der Aufenthaltsräume und des Spielflurs, die Anpassung der Außenanlage sowie die Ertüchtigung des Brandschutzes.

Im Detail sind folgende Maßnahmen notwendig:

- Nachrüstung von Schutzfolien an den Fenstern als Splitterschutz
- Abtrennen des großen Spielgeräts und der Pflanztrogböschung bei Nutzung durch U3-Kinder sowie Anpassung der

Außenanlage

- Umrüsten der Sanitärbereiche
- Ertüchtigung der Küche
- Einbau neuer Türen mit Sichtfenster
- Einbau neuer Küchenzeilen in den Gruppenräumen
- Bezüglich des Brandschutzes ist eine Alarmierungsanlage notwendig
- Ertüchtigung der Rettungswege (bspw. zusätzliche Ausgänge aus den Schlafräumen)

Ob von bauaufsichtlicher Seite noch Forderungen gestellt werden (bspw. Bauantragstellung), ist derzeit noch in Klärung.

Das Wort wird nun an Herrn Cirillo erteilt, der über die Kostenschätzung informiert.

KG 300 Baukonstruktion 185.786 € brutto
KG 400 Technische Ausstattung

156.152 € brutto

KG 500 Außenanlage 65.450 € brutto

KG 600 Möblierung 117.810 € brutto

KG 700 Nebenkosten 73.780 € brutto

SUMME 598.978 € brutto

Jürgen Kunsman äußert sein Bedauern, dass im Zuge der Sanierung womöglich Mehrkosten entstehen, da alte baurechtliche Vorgaben an den Eigentümer bspw. zum Brandschutz, nicht erfüllt wurden.

Er möchte außerdem wissen, ob es notwendig und sinnvoll sei, alle 3 Sanitärbereiche zu ertüchtigen. Frau Naumann-Legler antwortet hierzu, dass die Planung die Mindestanforderungen an eine Krippengruppe enthält. Demnach sind 2 WCs, ein Wickeltisch mit Treppe und Waschgelegenheit sowie eine Waschrinne mit mehreren Armaturen erforderlich.

Eine weitere Frage von Jürgen Kunsman ob die Schlafräume Platz für alle Kindergartenkinder bieten, wird von der Architektin bejaht. Auch dies sei eine Vorgabe.

Bürgermeister Kurt Baier weist den Gemeinderat darauf hin, dass in der Kostenschätzung auch die hälftigen Kosten für die Ertüchtigung der Heizungsanlage für das Roncalli-Zentrum und Freundekindergarten enthalten sind. Über den Antrag der Kath. Kirchenstiftung auf Zuschuss wird unter TOP 4 beraten.

Sebastian Guevara möchte wissen, ob die Beheizung nur über die Wärmepumpe erfolgt oder die beiden Gasbrenner zusätzlich eingesetzt werden.

Arno Wombacher antwortet diesbezüglich, dass sich Fachleute damit befasst haben und 90 % des Heizbedarfs über die Wärmepumpe abgedeckt wird.

Eberhard Lorenz möchte wissen, ob bereits über den Abschluss eines Treuhandvertrags mit der Kirchenstiftung gesprochen wurde, da das Gebäude nicht im Besitz der Gemeinde Glattbach ist. Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass es richtig sei, dass die Kirchenstiftung Eigentümerin des Gebäudes ist, der Abschluss eines sog. Treuhandvertrags nicht notwendig ist, da keine Generalsanierung vorgenommen wird, sondern notwendige Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde Glattbach und der Kath. Kirchenstiftung müsse dennoch geschlossen werden. Die Verwaltung ist bereits in enger Abstimmung mit den Verantwortlichen des St. Johanniszweigvereins und der Kirchenstiftung.

Es besteht Einverständnis, dass Herr Alexander Fuchs, Vorsitzender des St. Johanniszweigvereins, der als Zuhörer anwesend ist, das Wort erhält.

Er bestätigt, dass es allen Akteuren wichtig sei, schnellstmöglich Krippenplätze in Glattbach zu schaffen. Der St. Johannisz-

zweigverein habe gemeinsam mit der Verwaltung die Planungen vorangetrieben, um mit den notwendigen Arbeiten zeitnah starten zu können. Auch innerhalb der Kirchenstiftung habe man sich intensiv mit dem Thema befasst. Es bestand Einigkeit unter allen Beteiligten, dass die Kinderkrippe vermutlich noch mind. 10 Jahre im Gebäude der Kirchenstiftung betrieben wird und eine Vereinbarung hierfür erforderlich ist.

Die Aussage von Arno Wombacher hinsichtlich der Wärmepumpe, die 90 % des Heizbedarfs abdecke, wird von Ralf Schuck in Frage gestellt. Er bittet hierzu um detaillierte Informationen und Zahlen, ob die geplante Dimensionierung der Heizungsanlage passt.

Frank Ehrhardt beurteilt eine Vermischung aufgrund der Nutzung von nur einer Heizungsanlage durch das Roncalli-Zentrum und den Freundekindergarten als schwierig. Sinnvoller sei seiner Meinung nach der Aufbau einer separaten Heizungsanlage nur für den Kindergarten.

Bürgermeister Kurt Baier äußert hierzu, dass das Gebäude mit dem Betrieb der Kinderkrippe eine überschaubare Nutzungsdauer von vielleicht 10-12 Jahren habe. Aufgrund dessen ist es nicht sinnvoll, über den Einbau einer separaten Heizungsanlage nachzudenken.

Die Frage von Eberhard Lorenz, ob die Planungen mit den Beschäftigten abgestimmt sei, wird von Bürgermeister Kurt Baier bejaht. Der St. Johanniszweigverein und die Kindergartenleitung waren in der Planung eng eingebunden.

Carsten Schumacher ist der Meinung, dass es schwierig sei, ohne eine eindeutige Grundlage und weiteren Informationen eine Entscheidung zu treffen. Derzeit fehle es ihm an Transparenz. Er möchte wissen, wie sich der Verbrauch anhand von Zahlen und Fakten aufteilt. Auf eine weitere Frage, ob es überhaupt einen Bedarf für 3 Krippengruppen gibt, antwortet Alexander Fuchs, dass es aktuell einen Bedarf für Glattbacher Kinder für insgesamt 3 Gruppen a´ 14 Kinder gibt.

Bürgermeister Kurt Baier weist noch darauf hin, dass die Höhe der Kosten nicht völlig überrascht, da im Haushalt der Gemeinde Glattbach bereits 570.000 € für den Freundekindergarten eingeplant wurden, verteilt auf die Jahre 2024 und 2025.

Früher wurden Kosten von Seiten der Kirche übernommen. Dies ist leider heute nicht mehr der Fall. Vielmehr wird die Kinderbetreuung als Pflichtaufgabe der Gemeinde gesehen und die Gemeinde müsse die gesamten Kosten für die Sanierung tragen, um ein ordnungsgemäßen Krippenbetrieb zu ermöglichen. Aufgrund dessen sollte der Gemeinderat, vorbehaltlich dem Abschluss einer Vereinbarung, zustimmen. Die Verwaltung habe außerdem nochmals geprüft, ob es Möglichkeiten gibt, Zuschüsse zu erhalten. Dies ist allerdings nur bei Generalsanierungen/Energetische Sanierung möglich.

Ein Vergleich der beiden Kinderbetreuungssituationen im Storchennest und im Freundekindergarten zeigt für Ursula Maidhof, dass schnelles Handeln erforderlich ist. Eine Beschlussfassung sollte Ihrer Meinung nach heute unbedingt erfolgen, so dass vor den Sommerferien noch Planungen weiterbetrieben werden können, um die Kinder zeitnah wunschgemäß betreuen zu können.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorgestellte Planung mit Kostenschätzung sowie die Ausführung der Sanierung des Freundekindergartens St. Marien zu einer 3-gruppigen Kinderbetreuungseinrichtung als Kinderkrippe.

Die Zustimmung gilt vorbehaltlich der noch zu treffenden Vereinbarung mit der Kath. Kirchenstiftung hinsichtlich der Nutzungsüberlassung des Gebäudes.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

4. Antrag der Katholischen Kirchenstiftung Glattbach auf Zuschuss für die Ertüchtigung der Heizungsanlage des Roncalli-Zentrums und Freundekindergarten St. Marien

Die Heizungsanlage für das Roncalli-Zentrum und Freundekindergarten St. Marien soll ertüchtigt werden. Insbesondere soll eine Luft-Wasser-Wärmepumpe installiert und für Spitzenlasten die beiden vorhandenen Gasbrenner gekoppelt werden.

Von Seiten der Katholischen Kirchenstiftung Glattbach wird hierfür ein Antrag auf Zuschuss durch die Gemeinde Glattbach gestellt.

Es wurde mitgeteilt, dass die Verbrauchsdaten der vergangenen 24 Monate eine Relation von 38 % für das Roncalli-Zentrum und 62 % für den Freundekindergarten St. Marien ergaben.

Auf diesem Hintergrund wird eine Kostenteilung zwischen Kirchenstiftung und der Gemeinde Glattbach im Verhältnis 50 : 50 für angemessen erachtet.

Die Diözese Würzburg hat für die Ertüchtigung der Heizungsanlage die Genehmigung in Aussicht gestellt – vorbehaltlich einer angemessenen Beteiligung der Kommune, da insbesondere der Kindergarten betroffen ist.

Von der Kirchenstiftung wurden Angebote eingeholt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 112.628,37 € brutto.

Bürgermeister Kurt Baier weist darauf hin, dass bereits unter TOP 3 teilweise über die Angelegenheit beraten wurde.

Derzeit werde noch geprüft, ob von Seiten der Diözese evtl. Kosten i. H. v. ca. 15.000 € übernommen werden.

Bürgermeister Kurt Baier ist der Meinung, der Gemeinderat sollte jedoch bereits heute der Kirchenstiftung ein Signal hinsichtlich des Zuschussantrags geben.

Für Jürgen Kunsmann erscheint es sinnvoll, die heutige Beschlussfassung zu vertagen, bis die unter TOP 3 angesprochenen Zahlen und weitere Informationen als Entscheidungsgrundlage vorliegen.

Carsten Schumacher ist der Meinung, dass die Gemeinde sich an den Kosten beteiligen sollte. Zwar könne zunächst eine Erörterung der Zahlen erfolgen, die Gemeinde sollte sich jedoch nicht der nach seinem Dafürhalten bestehenden Verpflichtung zur Gewährung eines Zuschusses entziehen. Unter der Prämisse einer Plausibilisierung der Zahlen könne er dem Zuschussantrag zustimmen.

Unter Berücksichtigung der Lebensdauer einer Wärmepumpe von ca. 20 Jahren, stellt Matthias Hemberger in Frage, ob tatsächlich 50 % der Kosten von der Gemeinde bezuschusst werden sollten. Vielleicht ist die Kinderkrippe nur noch 10 bis 12 Jahre in diesem Gebäude untergebracht und die Wärmepumpe wird dementsprechend nur für diese Zeit für die Kinderkrippe genutzt.

Eberhard Lorenz äußert, dass die Hei-

zungsanlage ertüchtigt werden muss und es fair ist, einen Zuschuss i. H. v. 50 % von Seiten der Gemeinde zu gewähren. Da in den Räumen des Freundekindergartens die Krippenkinder betreut werden und die Betreuung grundsätzlich eine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, müsse man von Seiten der Gemeinde konsequent sein und den Zuschuss gewähren.

Beschluss:

Der Kath. Kirchenstiftung wird in Aussicht gestellt, dass die Gemeinde Glattbach die Ertüchtigung der Heizungsanlage mit 50 % bezuschusst, vorbehaltlich der Verifizierung durch weitere Zahlen und Informationen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 2

5. Einrichtung eines Waldkindergartens in Glattbach - Anschaffung eines Bauwagens; Information

Die Planungen für die Einrichtung eines Waldkindergartens ab März 2024 in Glattbach schreiten weiter voran.

U. a. werden derzeit mögliche Standorte für den Waldkindergarten geprüft, Gespräche mit den privaten Grundstückseigentümern geführt und die Planungen für notwendige Anschaffungen weiter betrieben. So ist vor allem die Anschaffung eines Bauwagens notwendig. Aufgrund der Lieferzeiten ist hier eine zeitnahe Beauftragung notwendig.

Die Verwaltung hat Angebote für die Anschaffung eines Bauwagens eingeholt.

Über die Auftragsvergabe hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

6. Bauanträge

Da es sich um persönliche Einzelinteressen handelt, wird von einer Veröffentlichung abgesehen.

7. Landtags- und Bezirkswahl 2023; Festlegung des Erfrischungsgeldes für die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am 08.10.2023 findet die Landtags- und Bezirkswahl statt.

Es ist vorgesehen, drei Stimmbezirke für die Urnenwahl und drei Stimmbezirke für die Briefwahl einzurichten. Hierfür werden insgesamt 48 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt.

Als Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wird ein sog. „Erfrischungsgeld“ gezahlt.

Der Gemeinderat hat die Höhe des Erfrischungsgeldes festzulegen.

Bei den letzten Wahlen (Kommunalwahl 2020 und Bundestagswahl 2021) wurden jeweils 60,00 € für die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer der Urnenwahlvorstände und Briefwahlvorstände gezahlt.

Vom Gemeinderat ist festzulegen, ob die Höhe des Erfrischungsgeldes bei der Bundestagswahl beibehalten oder geändert werden soll.

Bürgermeister Kurt Baier bittet die Fraktionen Bürger Glattbachs, IG/SPD und Glattbach!, die bisher keine Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gemeldet haben, noch um Mitteilung von Freiwilligen, die die Gemeinde Glattbach bei der Wahl unterstützen.

Beschluss:

Bei der Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023 erhalten die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld i. H. v. 60,00 €.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

8. Sanierung/Umbau des Bürgerservicebüros im Rathaus - Angebotseinholung; Information

Es wird Bezug genommen auf die Gemeinderatssitzung am 09.05.2023 in der sich der Gemeinderat mehrheitlich dafür ausgesprochen hat, das Bürgerservicebüro im Rathaus, wie in der Sitzung vorgestellt, umzubauen bzw. zu sanieren. Die Verwaltung wurde ermächtigt, die weiteren Schritte in die Wege zu leiten.

Für die notwendigen Arbeiten wurden entsprechend Angebote eingeholt.

Über die Beauftragung der Schreinerarbeiten sowie der geplanten Glastrennwand hat der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung zu beschließen.

Es ist geplant, nach der Landtags- und Bezirkswahl im Oktober 2023 mit den Arbeiten zu beginnen.

9. Baulandentwicklung im oberen Bereich des Borngrundes; Beratung und Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung am 18.04.2023 wurde darüber informiert, dass ein Investor auf die Gemeinde Glattbach zugekommen ist und Interesse an einer weiteren Bebauung auf einem Grundstück, u. a. auch in einer zweiten, unteren Baureihe im Bereich des oberen Borngrundes bekundet hat.

Ein der Verwaltung vorgelegtes Konzept sieht eine Bebauung von insgesamt 6 Wohnhäusern vor.

Im Oktober 2022 fand hierzu bereits eine öffentliche Ortsbegehung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses statt, um die Örtlichkeit näher zu betrachten.

Aktuell existiert im oberen Bereich des Borngrundes eine großzügige Bebauung in nur einer Baureihe. Die planungsrechtliche Zulässigkeit richtet sich gem. § 34 BauGB. Sollte künftig eine zusätzliche Bebauung in zweiter Baureihe zugelassen werden, wäre durch Aufstellung eines Bebauungsplans zunächst Planungsrecht zu schaffen.

Mit dem Kreisbaumeister des Landratsamtes sowie der Unteren Naturschutzbehörde wurde ein Erstgespräch geführt. Demnach hat die Gemeinde über die weitere Entwicklung sowie Bauleitplanung zu entscheiden. Der Gemeinderat hat in einem ersten Schritt zunächst eine Grundsatzentscheidung zu treffen, ob eine weitere Bebauung im Bereich des oberen Borngrundes zugelassen werden soll, im Sinne einer Nachverdichtung, oder ob dies ein besonderes Gebiet ist und Abstand hiervon genommen werden soll.

In der April-Sitzung wurden u. a. von Anwohnern des Borngrundes Wortmeldungen vorgebracht.

Es bestand Einigkeit, dass im April noch keine Beschlussfassung erfolgen sollte und das Thema zunächst in der Öffentlichkeit diskutiert werden soll. Anschließend soll der Gemeinderat nun darüber beschließen.

Eberhard Lorenz ist der Meinung, dass es sich hier um eine privilegierte Bebauung handelt. Bei der letzten Sitzung wurde von einzelnen Gemeinderatsmitgliedern die Meinung vertreten, dass von den potenziellen Grundstückseigentümern ggfs. Steuereinnahmen zu erwarten sind, aufgrund deren Einkommensverhältnisse. Diese Auffassung wird von ihm nicht geteilt, da bspw. die Einkommensteuer beschränkt sei. Deshalb sollte nicht für privilegierte Personen ein Bebauungsplan erstellt werden, vielmehr sollten Baumöglichkeiten für Familien geschaffen werden. Es sei außerdem nach seinem Dafürhalten eine Sünde, die Natur in diesem Bereich zu verbauen. Aufgrund dessen werde seine Fraktion

sich gegen die Aufstellung eines Bebauungsplans aussprechen.

Carsten Schumacher nimmt Bezug auf die Aussage von Eberhard Lorenz und erläutert, dass es hinsichtlich möglicher Steuereinnahmen nicht um Einkommensteuereinnahmen ging, sondern insbes. darum, weitere Gewerbe nach Glattbach zu locken, die zukünftig Gewerbesteuer in erheblicher Höhe zahlen könnten.

Frank Ehrhardt äußert, dass für die Fraktion Bürger Glattbachs eine Baulandentwicklung vorstellbar sei, unter Einbeziehung und Beteiligung aller Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer des Borngrunds. Jedoch sei für eine Weiterentwicklung ein Konsens und die Betrachtung des gesamten Gebiets notwendig. Aufgrund der bereits bekannten Meinungsbekundungen der Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in der vergangenen Sitzung sei dies jedoch eher unwahrscheinlich und es wird vermutlich zu keiner Beteiligung kommen.

Herbert Weidner antwortet hierauf, dass es schwierig sei einen Konsens zu erzielen, da es immer mind. eine Person geben wird, die mit einem B-Plan nicht einverstanden sein wird.

Jürgen Kunsmannt teilt mit, dass das Thema innerhalb der CSU/Parteilose-Fraktion beraten wurde. Nach Abwägung von Für und Wider wäre eine Bebauung in der oberen Baureihe denkbar, eine Bebauung der unteren Baureihe, in der zwei weitere Wohnhäuser geplant sind, nicht.

Begründet wird dies insbesondere dahingehend, dass es in diesem Bereich einen enormen Grüncharakter mit großem Naherholungswert für alle Glattbacher Bürgerinnen und Bürger gibt und es vermutlich nicht nur bei den beiden geplanten Wohnhäusern in zweiter Baureihe bleiben wird, sondern ein Präzedenzfall geschaffen wird und andere Bauwerber ähnliche Ambitionen haben. Sollte das gesamte Gebiet beplant werden, sei dies zu umfangreich. Außerdem gehe der Gebietscharakter verloren und die Verkehrsbelastung in den Straßen Johann-Desch-Straße/Bommichring/Borngrund werde viel zu hoch.

Des Weiteren hält er es für nicht geboten, auf dem Prinzip Hoffnung aufbauend, davon auszugehen, dass eine große Anzahl an Gewerbesteuerzahlern durch die Baulandentwicklung angezogen werden. Vielmehr ist es ungewiss, ob überhaupt und wenn ja welche Anzahl an potenziellen Gewerbesteuerzahler nach Glattbach ziehen würden.

Sofern eine Baureihe umgesetzt würde, wären außerdem alle Kosten, die für die Baulandentwicklung anfallen und über die Grundversorgung hinausgehen, vom Investor zu tragen.

Bürgermeister Kurt Baier gibt zu bedenken, dass andere geplante Baugebiete in der Vergangenheit, die insbes. darauf abgezielt haben, Baumöglichkeiten für Familien zu schaffen, nicht umgesetzt, sondern verhindert wurden.

Eine weitere Bebauung im Borngrund wird von Bürgermeister Kurt Baier nicht mitgetragen, da dieses Gebiet ein landschaftlich empfindlicher Bereich mit einem deutlichen Erholungswert ist.

Carsten Schumacher beurteilt die Entwicklungen im Borngrund als eine Chance für Glattbach im Hinblick auf die Finanzsituation, Seiner Meinung nach sei in den nächsten Jahren ein großes Delta zwischen den Einnahmen und Ausgaben zu verzeichnen.

Sebastian Guevara ist der Meinung es wäre besser, wenn der Investor die geplanten 6 Wohnhäuser auf zwei Baureihen verteilt, als bspw. 8 Reihenhäuser in einer Baureihe errichtet würden.

Bürgermeister Kurt Baier stellt klar, dass hier keine Reihenhäuser errichtet werden können.

Axel Reinke ist der Meinung, dass sich der Gemeinderat die Frage stellen sollte, ob die Häuser im Borngrund weiterhin leer stehen sollten oder womöglich die Aufstellung eines Bebauungsplans sinnvoll sei.

Schließlich wird über die Angelegenheit abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplans für den oberen Bereich des Borngrunds.

Abstimmungsergebnis: 5 : 10

10. Bericht des Bürgermeisters

● Kanalbaumaßnahme Hauptstraße BA 2 – Informationen

Mit den Arbeiten soll in ca. 6 Wochen begonnen werden. Für die Bürgerinnen und Bürger wird es eine Infoveranstaltung am 27.07.2023, 20 Uhr in der Grundschule geben. Hierzu werden Planer und Vertreter der Baufirma anwesend sein.

● Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das HH-Jahr 2023

Mit Schreiben vom 23.06.2023 wurde die HH-Satzung mit HH-Plan nach rechtsaufsichtlicher Behandlung zurückgegeben. Die Finanzlage der Gemeinde Glattbach wird von der Kommunalaufsicht im Landratsamt im Haushaltsjahr 2023 als geordnet beurteilt.

● Neubau Feuerwehrgerätehaus/REWE

Um die weitere Vorgehensweise für die notwendige Bauleitplanung zu besprechen, findet am 13.07.2023 ein Gespräch mit dem Planungsbüro arc.grün und Vertretern des Staatlichen Bauamts statt.

● Ferienspiele 2023

Für die Sommerferien wurde wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Viele Vereine, Akteure und die Mittagsbetreuung Affenbande bieten verschiedene Aktivitäten an. Anmeldungen sind noch bis 14.07.2023 im Rathaus möglich.

● Terminbekanntgaben

- o Donnerstag, 13.07.2023, 16 Uhr, Firmung in Glattbach
- o Freitag, 14.07.2023 sind das Rathaus, Kindergarten und Bauhof aufgrund Betriebsausflugs geschlossen
- o Montag, 17.07.2023, 19 Uhr, Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung
- o Dienstag, 18.07.2023, 20 Uhr, Rechnungsprüfungsausschusssitzung
- o Sa./So. 29. - 30.07.2023, Wiesengrundfest Schützengesellschaft

11. Verschiedenes

11.1 Wortmeldungen von Gemeinderatsmitgliedern

Jürgen Kunsmannt bittet um Austausch der defekten Tornetze auf dem Sportgelände Weihergrund.

Des Weiteren weist er darauf hin, dass die in der Vergangenheit an der Kapelle aufgestellten Parkbänke infolge der privaten Baumaßnahme in der Kapellenstraße entfernt und nicht wieder aufgestellt wurden. Bürgermeister Kurt Baier sichert zu sich um die Angelegenheit zu kümmern.

Hinsichtlich der Engstellen im Bereich der Hauptstraße BA 1 bittet er um Prüfung, ob eine Beschilderung zur Vorfahrtsberechtigung angebracht werden sollte. Bürgermeister Kurt Baier antwortet, dass sich der

BUVA evtl. in der kommenden Woche im Zuge der Ortsbegehungen die Örtlichkeit ansehen wird.

Auf die Frage von Eberhard Lorenz, wann sich der Gemeinderat mit dem Thema des Gräberleerstands auf dem Friedhof befassen werde, antwortet Bürgermeister Kurt Baier, dass dies Gegenstand der Tagesordnung der BUVA-Sitzung am kommenden Montag sein wird.

Des Weiteren bittet Eberhard Lorenz um Erörterung des Flächennutzungsplans innerhalb des Gemeinderates.

Ralf Schuck meldet sich nochmals zu TOP 2.2 „Neugestaltung der Außenanlage des Kindergartens Storchennest“ zu Wort und macht deutlich, dass er nicht grundsätzlich gegen die Neugestaltung sei, sondern die Kosten seiner Meinung nach trotz überarbeiteter Planung zu hoch sind.

Herbert Weidner bittet um Kontaktaufnahme mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung und Mitteilung, dass die Überwachung des fließenden Verkehrs auch zu anderen Zeiten stattfinden soll.

Frank Ehrhardt weist darauf hin, dass ein abgemeldetes Fahrzeug auf öffentlichen Grund in der Hauptstraße abgestellt wurde. Die Verwaltung wird dies prüfen.

Des Weiteren fragt er nach dem Stand „Anschaffung einer Waschmaschine und Trockenanlage für die Feuerwehr“. Hierzu teilt Bürgermeister Kurt Baier mit, dass die Angelegenheit im September auf der Tagesordnung stehen wird.

Arno Wombacher erkundigt sich, wann die Restarbeiten des BA 1 (Anbringung Rankgitter und Reparaturmaßnahmen an den privaten Grundstücken) ausgeführt werden. Hierzu hat die Verwaltung bereits Rücksprache mit dem IB genommen, die sich um die Erledigung kümmern.

Außerdem teilt Arno Wombacher mit, dass im Bereich des BA 1 besonders in den Abendstunden oft mit überhöhter Geschwindigkeit gefahren wird.

11.2 Wortmeldungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger

Keine Wortmeldungen

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.

Landratsamt

Annahme von Buntmetallen an den Recyclinghöfen

Um den Bürgern des Landkreis Aschaffenburg ein umfangreiches Angebot für die Abgabe ihrer Wertstoffe zu geben werden an den gemeindlichen Recyclinghöfen bereits seit einigen Jahren neben dem Eisenschrott auch sogenannte Buntmetalle wie Zink oder Kupfer separat gesammelt. Da hier geringere Mengen als beim Eisenschrott erfasst werden, erfolgt die Sammlung der Buntmetalle in kleineren Mülltonnen. Wenn diese voll sind werden sie von den Mitarbeitern des Kreisrecyclinghofes abgeholt und der Verwertung zugeführt. Aus diesem Grund darf bei den einzelnen Gegenständen (wie z.B. Dachrinnen, bei denen die Rinneneisen/Halterungen entfernt werden müssen) eine Länge von 1,50 m nicht überschritten werden.

Da es in der Vergangenheit teilweise zu Problemen im Umgang mit längeren Buntmetallteilen kam, werden die Mitarbeiter der gemeindlichen Recyclinghöfe nun angewiesen, nur noch Buntmetalle bis zu einer Länge von 1,50 m anzunehmen.

Taschenaschenbecher für saubere Vereinsfeste

Vielen Raucherinnen und Rauchern ist vermutlich gar nicht bewusst, welche Schäden der Umwelt durch achtlos weggeworfene Zigarettensammel angetan werden. In allen herkömmlichen Zigaretten sind weit mehr Inhaltsstoffe enthalten als Tabak. Die Zigarettensammel werden mit Weichmacher besprüht, hinzukommen Druckfarben, Bindemittel und Klebstoffe. Feuchthaltemittel, wie beispielsweise Glycerin, verhindern ein schnelles Austrocknen des Tabaks. Auch Geschmacksstoffe und Aromen sind beigemischt. Insgesamt stecken in einer Zigarette zahlreiche Schadstoffe, die von Nikotin und Blei, über Cadmium und Chrom bis hin zu Arsen oder Benzol reichen. Durch das Abbrennen des Tabaks entstehen eine Vielzahl von krebserzeugenden Substanzen. Bis sich ein weggeworfener Zigarettensammel zersetzt, dauert es viele Jahre. In dieser Zeit gelangen die Schadstoffe über den Boden in das Grundwasser. Der Zigarettensammel aus Kunststoff wird zu Mikroplastik und verunreinigt ebenfalls die Umwelt.

Gerade bei größeren Festen im Freien wissen Raucher oft nicht wo sie ihre Kippen entsorgen können, weswegen diese meist auf dem Boden landen. Die Veranstalter müssen viel Zeit und Mühe aufbringen, um die Reste aufzusammeln, damit diese nicht zum Umweltproblem werden.

Hilfe können im Landkreis Aschaffenburg ansässige Vereine oder andere Institutionen jetzt vom Landratsamt erhalten. Beim Fachbereich Abfallwirtschaft können sie unter der E-Mail-Adresse abfallberatung@Lra-ab.bayern.de kostenfrei Taschenaschenbecher anfordern, um diese auf den jeweiligen Festen bzw. Veranstaltungen auslegen zu können.

Klimaschutzmanagement

Klimafreundliches Heizen – Das gilt ab 1. Januar 2024

Vortrag: Heizungserneuerung und das GEG – Was Sie jetzt wissen müssen!

Donnerstag, 5. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Haus des Gastes, Hauptstraße 164, 63875 Mespelbrunn – kostenfrei

In vielen Häusern sind Heizsysteme in Betrieb, die bereits mehr als zwei Jahrzehnte auf dem Buckel haben. Hier spricht vieles dafür, die Heizungsmodernisierung jetzt anzugehen. Moderne Heizungen arbeiten effizienter, der Verbrauch wird dadurch gesenkt. Gerade bei den zurzeit hohen Heizkosten ein großes Plus. Auch der Wille, unabhängig von Öl und Gas zu werden, lässt viele Verbraucher nach Alternativen suchen. Zudem gibt es im neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG) Regelungen für ältere oder nicht mehr reparierbare Heizungen. Doch welche sinnvollen und bezahlbaren Alternativen gibt es? Eignet sich eine Wärmepumpe oder Pelletheizung? Und wie lassen sich konventionelle Heizungstechniken mit erneuerbaren Energien zu einer sogenannten Hybridheizung kombinieren? Der Referent zeigt in seinem

Vortrag umweltfreundliche Möglichkeiten bei der Heizungssanierung auf und vergleicht Technik, Umweltaspekte, Kosten und Fördermittel.

Referent ist Dipl.-Ing (FH) Hans-Peter Schmitt, langjähriger Energieberater für den VerbraucherService Bayern.

Der Infoabend ist kostenfrei. Im Anschluss an den Vortrag besteht für die Besucher die Möglichkeit, dem Energieexperten Fragen zur persönlichen Gebäude- und Heizsituation zu stellen. Eine Anmeldung ist über die vhs Kahlgrund-Spessart oder vhs Weibersbrunn erforderlich.

Eine Kooperation der vhs Kahlgrund-Spessart mit der vhs Weibersbrunn und dem Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg

Anmeldung

vhs Kahlgrund-Spessart e.V.,
Kirchstraße 3, 63776 Mömbris
Telefon: 06029 9926380,
E-Mail: info@vhs-Kahlgrund-Spessart.de
oder:

Gemeindeverwaltung Weibersbrunn

Tel: 06094 9887-10,

E-Mail: Poststelle@weibersbrunn.bayern.de

Ansprechpartner im Landratsamt Aschaffenburg:

Andreas Hoos, Klimaschutzmanager
Landkreis Aschaffenburg
Tel. 06021/394-313
klimaschutz@lra-ab.bayern.de
www.klimaschutz-ab.de

Das Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement informiert über

Vortragsreihe für Vereine 2023

Online-Vortrag: „Hoppla, unser Vorstand hört auf! – Vorstandswechsel im Verein erfolgreich gestalten“

Am **Donnerstag, den 28. September 2023 findet von 19:00 bis 20:30 Uhr** ein Online-Vortrag zum Thema „Hoppla, unser Vorstand hört auf! Vorstandswechsel im Verein erfolgreich gestalten“ statt, den die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Rahmen der „Vortragsreihe für Vereine“ veranstaltet.

Die Ankündigung des Vereinsvorstandes, dass er für die nächste Wahlperiode nicht mehr kandidieren wird, sorgt in vielen Vereinen für große Unruhe und Verunsicherung. Wie geht es weiter? Weit und breit kein Nachfolger in Sicht! Oder aber es wäre Zeit für einen Wechsel, geeignete Nachfolger*innen gibt es auch, aber der bisherige Vorsitzende will einfach nicht aufhören. Dramatisch wird es dann, wenn die potentiellen Nachfolger und Vereinsmitglieder auch noch demotiviert werden, so dass diese vom Verein Abstand nehmen. Dabei ist es zwingend notwendig, dass der Verein einen Vorstand hat. Wird kein neuer gefunden, droht im schlimmsten Fall die Auflösung des Vereins.

All diese Situationen und die damit verbundenen Herausforderungen werden in dem Workshop aufgegriffen. Gemeinsam mit dem Referenten werden Lösungen erarbeitet wie ein guter Ausstieg, Übergang und vielleicht sogar Neubeginn der Vorstandsarbeit gelingen kann. Neue Strukturen im Vorstand werden ebenso erklärt wie die rechtlichen Grundlagen und die Notwendigkeit eines Vorstands. Weiter werden Ansätze vorgestellt, wie und wo ein

neuer Vorstand gefunden werden kann. Ist der Wechsel vollzogen, darf nicht vergessen werden, wie der bisherige (langjährige) Vorstand gewürdigt werden kann und welchen Platz er zukünftig im Vereinsgeschehen haben kann.

Referent: Karl Bosch, zertifizierter Coach und Mediator, selbstständiger Vereinsberater

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 25.09.2023 per E-Mail unter veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de erforderlich.

Für die Teilnahme an dem Online-Vortrag benötigen Sie einen Computer mit stabiler Internetverbindung sowie Mikrofon und Kamera. Ebenso ist es möglich, die Veranstaltung auf einem mobilen Endgerät (z.B. Smartphone) zu verfolgen.

Mit der „Vortragsreihe für Vereine“ möchte die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes Aschaffenburg mit aktuellen und praxisnahen Themen insbesondere lokale Vereine und die darin ehrenamtlichen Tätigen in ihrer wertvollen Arbeit unterstützen.

Für Ihre Anmeldung und weitere Informationen stehen Ihnen die Ansprechpartnerinnen der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement gerne zur Verfügung: Frau Dietz / Frau Kunkel, Tel.: 06021 – 394 321 oder E-Mail: buergereengagement@Lra-ab.bayern.de

Das Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement informiert über eine Grundschulung für Lesepatenschaften

Lebendig vorlesen! – Grundschulung für ehrenamtliche Lesepatinnen u. Lesepaten

am Freitag, den 06.10.2023 von 14:30 - 18:00 Uhr im Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg

Späterer Erfolg beim (Lesen-)lernen steht in großem Zusammenhang mit der frühen Erfahrung mit Büchern und Geschichten! Doch wie liest man gut und lebendig vor? Wie können leseferne Kinder erreicht werden? In diesem Workshop werden kreative Möglichkeiten für Vorleseaktionen, sowie aktuelle Buchtitel bis hin zur App vorgestellt.

Die Grundschulung bietet eine gute Möglichkeit, sich auf das „Abenteuer Vorlesen“ vorzubereiten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen bis zum 29.09.2023 telefonisch oder unter veranstaltungen.fbe@LRA-ab.bayern.de

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Ansprechpartnerinnen der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement gerne zur Verfügung: Frau Dietz / Frau Kunkel, Tel.: 06021 – 394 321 oder E-Mail: buergereengagement@Lra-ab.bayern.de

Pflegeeltern gesucht

Gesucht werden in Stadt und Landkreis liebevolle und engagierte Pflegeeltern, die bereit sind, Kinder auf begrenzte Zeit oder auf Dauer in ihre Familie aufzunehmen. Interessierte Personen werden auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet und entsprechend ausgebildet. Der Pflegekinderdienst unterstützt und begleitet sie fachlich und finanziell bei ihrer Aufgabe. Die Pflegekinderdienste des Landkreises

und der Stadt Aschaffenburg veranstalten zu diesem Thema

**am Mittwoch, 11.10.2023
um 19:00 Uhr**

im Saal der Volkshochschule (VHS), Luitpoldstr. 2, 63739 Aschaffenburg einen Informationsabend für interessierte Paare, gleich welchen Geschlechts oder Einzelpersonen.

Bei Interesse freuen wir uns auch auf Ihre Kontaktaufnahme zur Vereinbarung eines persönlichen Gesprächs, bei dem wir Ihnen die näheren Einzelheiten zu den Anforderungen und den von uns gewährten Leistungen gerne erläutern!

Interessenten aus dem Landkreis Aschaffenburg und der Stadt Aschaffenburg sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner:

Landratsamt Aschaffenburg
- Fachbereich 22 - Pflegekinderdienst
Bayernstr. 18
63739 Aschaffenburg
Stefanie Bachmann,
Tel. 06021 / 394-468
E-Mail:
Pflegekinderdienst@Lra-ab.bayern.de

Sonstiges

Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg

Last Minute: Freie Ausbildungsplätze! Zweijährige Berufsausbildung an der Berufsfachschule Obernburg a. Main „Staatlich geprüfte kaufmännische Assistenten E-Business-Management“

Die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten ist eine öffentliche Schule des Landkreises Miltenberg und bildet seit mehr als 30 Jahren junge Leute für das Berufsleben aus.

Der Abschluss „**Kaufmännischer Assistent/Kaufmännische Assistentin E-Business-Management**“ ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie im deutschen und europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet. Er soll zur direkten Arbeitsaufnahme im kaufmännischen Bereich von Unternehmen führen und ist auch die Berechtigung zur Aufnahme in die BOS (Berufsoberschule).

Die Schwerpunkte der fachlichen Ausbildung sind die Unterrichtsfächer Beschaffung- und Absatzprozesse, Betriebliche Anwendungssoftware, Betriebliche Unterstützungsprozesse, E-Businessprozesse, Informationsmanagement, Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Marketing, Projektmanagement und Wirtschaftsenglisch. Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer staatlichen Prüfung.

Fester Bestandteil der Ausbildung ist ein 4-wöchiges Praktikum zwischen dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr in einem Industrieunternehmen der Region.

Voraussetzung für die Aufnahme ist ein mittlerer Bildungsabschluss. Es wird kein Schulgeld erhoben. BAföG-Berechtigung besteht bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen.

Schicken Sie bitte Bewerbungen und Anfragen für das Schuljahr 2023/2024 an die Berufsfachschule für kaufmännische Assistenten des Landkreises Miltenberg, Be-

rufsschulstr. 10, 63785 Obernburg oder an die Mailadresse info@bs-mil-obb.de.

Wir beraten und informieren Sie dann gerne telefonisch und persönlich weiter.

Zusätzliche Informationen und ein Imagefilm der BFS Obernburg sind unter www.bs-mil-obb.de zu finden.

Alexander Eckert, OstD
Schulleiter

Infos der Agentur für Arbeit

Berufsberatung im Erwerbsleben: Offene Sprechstunde im BiZ am 5. Oktober Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung u. Weiterbildung

Am Donnerstag, 5. Oktober, bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben: Telefon 06021 390 705

E-Mail

Aschaffenburg.BBIE@arbeitsagentur.de

Weiterer Sprechstundentermin zum Vormerken: Donnerstag, 2. November 2023 u. Donnerstag, 7. Dezember 2023

Beratung für Migrantinnen - Erfolg im Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Migrantinnen an, die sich beruflich weiterentwickeln wollen.

Geplante Sprechstunden Termine, jeweils 14-16 Uhr: 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember

Gerade Migrantinnen stellt das Berufsleben vor große Herausforderungen. Neben dem Erwerb oder dem Ausbau der Sprachkenntnisse, der beruflichen Orientierung und der Anerkennung der beruflichen Qualifikationen und Erfahrungen, spielt häufig auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Rolle.

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang sowie persönliche Werte, Wünsche und Ziele betrachtet. Gemeinsam wird eine individuelle Strategie für ein erfolgreiches Berufsleben erarbeitet. Ergänzt wird die Beratung durch maßgeschneiderte Informationen zu weiteren Angeboten - zum Beispiel zu Fördermöglichkeiten und zu relevanten Informationen im Internet.

Anmeldung unter 06021/390-360 oder -554 E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch:

Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.

Geplante Sprechstunden Termine, jeweils 14-16 Uhr: 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember

In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet. Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.

Anmeldung unter 06021/390-420 oder -554 E-Mail: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de

Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit>

BiZ dich schlau! Lust auf Luftfahrt? Fluglotse/Fluglotsin am 12. Oktober

Am Donnerstag, 12. Oktober, um 16 Uhr informiert die Deutsche Flugsicherung GmbH (DFS) über den Werdegang von Fluglotsen und stellt deren Arbeit im Überblick vor.

Die Fluglotsen der DFS überwachen und koordinieren den Flugverkehr und sorgen für einen sicheren Flugverlauf. Für ihre verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit werden sie in der DFS-Flugsicherungsakademie in der Nähe von Frankfurt am Main ausgebildet. Voraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife und ein Höchstalter von 24 Jahren.

Wer sich für eine Berufslaufbahn bei der DFS entscheidet, profitiert von sehr guten Arbeitsbedingungen. Das Unternehmen legt großen Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und bietet unter anderem flexible Arbeitszeitmodelle.

Der Vortrag wird von Olivia Rubelt, Centerlotsin und Nachwuchswerbebeauftragte der DFS gehalten.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Tel.-Nr.06021/390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau! Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 12. Oktober

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie von Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, 12. Oktober von 15 bis 16 Uhr

durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums sichten und auswerten lassen. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Tel.-Nr. 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau!: Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten bei der Bundeswehr (zivil und militärisch) am 19. Oktober

Kay Martin Peseke stellt am Donnerstag, 19. Oktober, um 16 Uhr Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten bei der Bundeswehr vor.

Der Dozent referiert über die vielfältigen Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten, die sowohl im zivilen als auch im militärischen Bereich möglich sind. Insbesondere informiert er über die Zugangsvoraussetzungen und Laufbahnen als Soldat/Soldatin auf Zeit sowie über den Freiwilligen Wehrdienst.

Kay Martin Peseke ist Stabsbootsmann und Karriereberater bei der Bundeswehr. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Tel.-Nr. 06021/390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Online-Seminar am 26. Oktober: Richtige Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch

Die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der fränkischen Agenturen für Arbeit bieten am 26. Oktober von 9 bis 10:30 Uhr einen kostenlosen Online-Workshop zum Thema „Die richtige Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch“ an. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Auf fast keine Situation trifft dieses Sprichwort so sehr zu, wie auf das Vorstellungsgespräch.

Zwei Personalverantwortliche zeigen aus erster Hand auf, wie man sich gut auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten kann, wie Stolpersteine vermieden und mehr Sicherheit gewonnen werden kann. Der Vortrag dauert circa 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Seminare finden als Online-Vorträge statt, individuelle Fragen können dabei im Chat oder auch im Nachhinein beantwortet werden. Für die Teilnahme ist jedes internetfähige Gerät geeignet.

Anmeldung bitte per E-Mail an Caroline Giegerich unter: Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg

„Schlaf! Kindlein, schlaf!“

Elternvortrag: Schlafentwicklung in den ersten beiden Lebensjahren – Ein- und Durchschlafschwierigkeiten (vorbeugend) begegnen können

Das Schlafverhalten ändert sich im Laufe der ersten beiden Lebensjahre (und darüber hinaus) immer wieder. Manches löst sich ganz von allein, manches nicht. Der Vortrag bietet Informationen zum Verstehen, Vorbeugen und Verändern!

Eine Veranstaltung der Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Sozialdienst kath. Frauen e.V. Aschaffenburg | Erbsengasse 9 | 63739 Aschaffenburg | Tel: 06021-15206

Termin:

Dienstag, 17.10.2023, 18:30 - 20:00 Uhr

Ort:

Martinushaus, Treibgasse 26, Aschaffenburg

Referentin:

Ursula Omer, Dipl.-Sozialarbeiterin, Systemische Beraterin, Entwicklungspsychologische und Schreibbaby-Beraterin, Trauma-Beraterin/peutin

Kosten: 0 €

Anmeldung erforderlich unter:

schwanger@skf-aschaffenburg.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Online-Kurse im Oktober 2023 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Einführung der Beikost

➔ Von der Milch zum Brei

Donnerstag, 26.10.2023, 10:00 – 11:30 Uhr
Referentin: Frau Schubert

Ernährung

➔ Kinderernährung:

geht das auch vegetarisch und vegan?

Dienstag, 10.10.2023, 16:30 – 18:00 Uhr
Referentin: Frau Burger

➔ Naschen erlaubt?

Sinnvoller Umgang mit Süßem

Montag, 23.10.2023, 16:30 – 18:00 Uhr
Referentin: Frau Burger

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:

www.weiterbildung.bayern.de

(Bereich Ernährung und Bewegung + Veranstalter: Amt Karlstadt filtern)

Ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail den Link zur Teilnahme am Online-Seminar.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal.

Seminar für Gründerinnen

Erfolgreich gründen - von der Idee bis zur Finanzierung!

Meist haben Frauen, die sich selbstständig machen möchten, andere Beweggründe und gründen unter anderen Voraussetzungen als Männer. Das Seminar vermittelt nicht nur Basiswissen für die Existenzgründung, sondern geht auch besonders auf die Situation von Gründerinnen ein.

Das Seminar findet am 17. Oktober von 9:00 – 14:00 Uhr in der ZENTEC GmbH statt und wendet sich an alle Frauen, die sich selbstständig machen möchten – branchenunabhängig. Das Seminar ist für Sie kostenfrei!

Anmeldung und weitere Informationen unter www.zentec.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss ist am 11.10.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

Martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Nicht verlernen, was anfangen heißt

Dienstag, 26.09.2023

Beginn 14.00 Uhr, Ende 17.30 Uhr

Bildungs- und Begegnungsnachmittag für Senior*innen

Referent: Bernhard Kraus

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Italienisch-Kurse

Neun Vormittage

ab Montag, 02.10.2023, Beginn 09.00 Uhr,

Ende 10.30 Uhr – Anfängerkurs

ab Montag, 02.10.2023, Beginn 10.00 Uhr,

Ende 11.30 Uhr – Fortgeschrittenkurs

Referentin: Paola Franco

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Kräuterwunder und Pflanzenschätze

Montag, 09.10.2023

Beginn 19.30 Uhr, Ende 21.30 Uhr

Lernen Sie Wissenswertes, Heilsames, Schmackhaftes und Märchenhaftes über die Schätze der Natur kennen.

Referentin: Barbara Fäth

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Auf gräflichen und geistlichen Spuren

Mittwoch, 11.10.2023

Beginn 08.00 Uhr, Ende 18.00 Uhr

Tagesfahrt zum Hennebergischen Museum Kloster Veßra in Thüringen

Referentinnen:

Ursula Silber, Dorett Kleinschrott

Cajón bauen und spielen

Samstag, 21.10.2023

Beginn 09.30 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Workshop

Referent: Christian Schmitt

Veranstaltungsort:

Katakombe Aschaffenburg

Letzte Hilfe

Mittwoch, 25.10.2023

Beginn 17.00 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg

Im „Letzte-Hilfe-Kurs“ geht es um Anregungen für den Umgang mit Trauer und Sterben im eigenen Umfeld.

Referenten:

Petra Schwarzhaupt, Harald Krause

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Weiterer Termin: 29.11.2023

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,

mail: info@martinusforum.de

Der BUND Naturschutz lädt ein zum:

19. Aschaffenerger

Ökomarkt

am Sonntag, den 24.09., 11.00 - 18.00 Uhr auf dem Aschaffenerger Schlossplatz

Regional, saisonal, bio & fair - Auf dem mehrfach prämierten Markt des BUND Naturschutz erwartet den Besucher wieder eine bunte Palette an interessanten Ständen.

Genießen Sie bei einem Bummel vor herrlicher Schlosskulisse das vielfältige Angebot für Jung & Alt und nutzen sie die attraktive Gelegenheit, eine große Bandbreite an nachhaltigen und ökologisch wertvollen Produkten und Dienstleistungen aus der Region zu erkunden.

Nachhaltige Vereine der Region stellen sich vor und geben viele Anregungen für eine umweltbewusste und ökologische Lebensweise. Am Infostand des BUND Naturschutz (BN) präsentieren wir anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums eine bilderreiche Ausstellung über das langjährige, unermüdete ehrenamtliche Wirken für Natur- und Umweltschutz in der Region. Außerdem halten wir für Sie viele weitere Informationen über ökologische Themen

bereit und freuen uns auf interessante Gespräche zu aktuellen Umwelt- und Naturschutzthemen.

Auch kulinarisch ist der Ökomarkt eine Entdeckungsstätte für Biolebensmittel.

Essen in Bioqualität gibt's beim BN und dem Foodtruck der Firma „Paradieschen GmbH“: von Bratwurst über ein Chili-Gericht bis zu veganen Wraps ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Außerdem gibt es zum Kaffee wieder leckere selbstgebackene Bio-Kuchen.

Schauen Sie beim Korbflechten und Holzdrechseln zu oder beobachten Sie die Bienen beim Imkerstand und noch vieles mehr. Einige Stände laden auch zum Basteln, Mitmachen und Spielen für Groß und Klein ein: lernen Sie unseren „Fühl die Natur-Pfad“ kennen, machen Sie mit beim Spiel „Stinkesocke oder Wohlgeruch“, pressen Sie Äpfel mit der Handpresse oder lassen Sie die Kids einfach eine Weile töpfeln. So wird der Tag zum Erlebnis für die gesamte Familie.

Weitere Infos unter: <https://aschaffenburg.bund-naturschutz.de/oekomarkt>

Achtsames Waldwandern - Die heilsame Wirkung von Waldbädern

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Achtsames Waldbaden“ ein. In Japan ist „shinrin yoku“, das Waldbaden, schon seit Jahren als Naturtherapie bekannt. Es ist kein einfacher Waldspaziergang, Sie beschäftigen sich währenddessen intensiv mit dem Duft, dem Licht und der Stille, die im Wald typisch sind. Die erholende und Stress mildernde Wirkung des Waldes ist inzwischen durch einige weltweite Studien belegt. Schon ein längerer Waldspaziergang hilft Ihnen, sich zu entspannen. Ihr Körper und Ihr Geist werden es Ihnen danken! Depressionen, Angst und Wut werden verringert, Ihre Vitalität wird steigen. Sie erlernen in dem Kurs durch gezielte Übungen, wie ein Waldspaziergang die Stresshormone im Blut und den Blutdruck senken kann und erfahren, welche positive Wirkung die sog. Phytonzide oder Terpene, die in der Waldluft enthalten sind, auf Ihren Organismus haben.

Referentin:

Heidrun Gärtner, Kräuterführerin

Termin:

Sonntag, 15. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Wo: Wald in Weibersbrunn

Anmeldung unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=914281> oder auch an der Geschäftsstelle, Tel. 06021-42942 14, Frau Krebs, **unbedingt erforderlich**. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Die Bedeutung von Omega-3-Fettsäuren für Frauen über 50

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Vortrag „Die Bedeutung von Omega-3-Fettsäuren“ ein. Sie wollten schon immer wissen, wie Omega-3-Fettsäuren auf die allgemeine Gesundheit und speziell für Frauen ab 50 wirken. Omega-3-Fettsäuren sind essentielle Nährstoffe, die unser Herz schützen, unser Gehirn stärken und unsere Stimmung aufhellen. Sie sind essentiell wichtig für die Zellgesundheit, für die Gesundheit unserer

Knochen und haben einen positiven Einfluss auf unsere Leistungsfähigkeit. In dem Vortrag erklärt Ihnen die Referentin, warum Omega-3-Fettsäuren Entzündungen im Körper reduzieren und den Stoffwechsel unterstützen können. Sie erfahren, wie Sie Ihren Omega-3-Index bestimmen und optimieren können, um maximale Vorteile für Ihre Gesundheit zu erzielen. Zudem erhalten Sie praktische Empfehlungen für eine ausgewogene Ernährung mit Omega-3-reichen Lebensmitteln.

Termin:

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 19.00 Uhr

Wo:

BBV Geschäftsstelle, Auhofstr. 25, 63741 Aschaffenburg

Anmeldung unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19013871> oder auch an der Geschäftsstelle, Tel. 06021-42942 14, Frau Krebs, **unbedingt erforderlich**.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Heimisches Superfood in der Herbst- u. Winterküche

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Kochkurs „Heimisches Superfood“ ein. Sie haben bestimmt schon von Goji Beeren, Chia Samen oder Maca Wurzeln gehört? Bei fast allen Superfoods handelt es sich um Produkte, die aus weit entfernten Ländern importiert werden und oftmals sehr hochpreisig sind. Die heimischen Superfoods sind dagegen kaum bekannt. In unserem Kochkurs lernen Sie Pseudogetreide wie Braunhirse, Hülsenfrüchte und verschiedene Urgetreidesorten kennen und verarbeiten diese in Gerichten aus der Herbst- und Winterküche. Außerdem erhalten Sie von der Referentin Informationen über die Inhaltsstoffe, Herkunft und Verwendung.

Referentin:

Carmen Wenzel, Ernährungsfachfrau

Termine:

Donnerstag, 19. Oktober oder Freitag, 20. Oktober 2023, jeweils um 18.00 Uhr

Wo: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Aschaffenburg

Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle, Tel. 06021-42942 14, Frau Krebs, **unbedingt erforderlich**.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Spaziergang durch 2000 Jahre Geschichte Aschaffenburgs

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Spaziergang durch die 2000 Jahre alte Geschichte Aschaffenburgs“ ein. Verfolgen Sie mit dem Referenten Alexander Karpf den Weg der Kelten, Römer, Alemannen und Franken nach und durch Aschaffenburg. Erfahren Sie Wissenswertes zur Kurfürstlich Mainzer Zeit und den Übergang an Bayern. Lernen Sie die vielseitige Geschichte der Stadt Aschaffenburg am Main bei einem historischen Spaziergang kennen.

Termin:

Freitag, 20. Oktober 2023, 14.00 Uhr

Treffpunkt:

am Pompejanum Aschaffenburg
Parkmöglichkeiten: Pompejanumstraße
Dauer: ca. 2 Stunden

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19014217> oder auch an der Geschäftsstelle, Tel. 06021-42942 14, Frau Krebs, **unbedingt erforderlich**.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Kochkurs für „Mann“fänger

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu dem Kochkurs „Mann-fänger“ ein. Ein Kurs für die Männer, die sich bis jetzt erfolgreich vor der Arbeit in der Küche gedrückt haben.

In diesem Kurs kann „Mann“ mit viel Spaß das Kochen für sich entdecken. Es werden zusammen kleine Gerichte gekocht, die Sie ohne große Vorkenntnisse und ohne viel Aufwand herstellen können. Diese werden dann am Ende des Kurses zusammen in lockerer Runde verspeist. Nach dem Kurs können Sie ganz einfach mit den erlernten Rezepten Ihre Familie und Freunde bekochen und beeindrucken.

Referentin:

Carmen Wenzel, Ernährungsfachfrau

Termin:

Freitag, 27. Oktober 2023, um 18.00 Uhr

Wo: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Aschaffenburg

Anmeldung an der BBV Geschäftsstelle, Tel. 06021-42942 14, Frau Krebs, **unbedingt erforderlich**.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.

In unserer Kontaktstelle treffen sich wöchentlich 20 Gruppen zu den Themen Depressionen, Burnout, Ängste und Zwänge. Darunter gibt es 2 Gruppen für junge Leute ab 18+, eine Gruppe für hochsensible Menschen, eine Online-Gruppe und eine Gruppe für Eltern psychisch kranker Kinder.

Gruppenübergreifende Veranstaltungen helfen Betroffenen, aus ihrer sozialen Isolation herauszukommen.

Anmeldung und Info unter:

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.
Wernbachstr. 13 (Eingang Freihofsgasse)
63739 Aschaffenburg, Tel. 06021-23626
E-Mail: info@redenundhandeln.de
Internet: www.redenundhandeln.de
Spendenkonto:
IBAN DE34 7955 0000 0000 0023 11

Hebammen-
Wochenbettambulanz
für Wöchnerinnen und stillende Frauen:
Sonn- u. feiertags 9 – 12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!
www.hebko-aschaffenburg.de

Rentenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Eberhard Lorenz, Bangertstr. 4a, 63864 Glattbach berät Sie qualifiziert und kostenfrei in allen Fragen zur Rentenversicherung. Anträge auf Rente und Kontenklärung können zeitnah gestellt werden. Terminvereinbarungen bitte unter Telefon 06021 425121.

– Ende des amtlichen Teils –
Kurt Baier, 1. Bürgermeister

roncalli ZENTRUM

Das Wohnzimmer für alle

teenstar

Ich will es wissen.



Ein Angebot für
Mädchen von 13 bis 15
und ihre Eltern

KW 38

Das Jugendalter ist eine spannende Zeit, aber auch eine Zeit voller Widersprüche, Unsicherheiten und Fragen über Freundschaften, das Erwachsenwerden & Sexualität. In einer geschützten Gruppe können Mädchen darüber sprechen, was sie gerade bewegt, über ihr Leben nachdenken, eigene Entscheidungen treffen, Antworten auf Fragen finden sowie ihre körperliche und psychische Entwicklung besser verstehen. Die Mädchen erfahren im Kurs "Be a star" Annahme und Wertschätzung, damit sie Schönheit und Stärke in sich selber erkennen und aus ihnen selbstbewusste Persönlichkeiten werden.

Herzlich willkommen zur

Vorstellung „Be a star“ für 13- bis 15-jährige Mädchen:

Samstag, 23. September, 10:00 Uhr

Schau vorbei - am besten mit deiner Freundin - und entscheide dann mit deinen Eltern, ob du den Kurs besuchen willst. Wir werden uns einmal monatlich an Samstagen treffen

Kontakt/Informationen:

Email: info@teen-star.de | Telefon: 06092-822092

frühStück - Das kleine Glück am Mittwoch

Mit reich gedecktem Frühstücksbuffet, entspannter Atmosphäre & Krabbel-Ecke für die Kleinsten. oshäre & Krabbel-Ecke für die Kleinsten.

Von 8:00 bis 10:30 Uhr

8,50 € pro Person (Kinder ab 3 bis 12 Jahren nur 3,- €)

Anmeldung erwünscht jeweils bis Dienstag, 12:00 Uhr
(größere Gruppen möglichst längerfristig)

mittagsTisch - Essen in Gemeinschaft

Ehrenamtliche Teams bereiten für Sie ein Mittagessen zu. Lassen Sie sich im Roncalli-Saal bedienen und genießen Sie das Essen in Gesellschaft.

- Do, **28.09.**, 12:15 Uhr:
Leberkäse, Kartoffel- & Schwedensalat, Dessert
- Do, **12.10.**, 12:15 Uhr:
Tomatensuppe, Spinatkuchen & Dessert

8,50 € incl. Mineralwasser

Anmeldung jeweils bis Dienstag, 12:00 Uhr.



TagNachtGleiche

Die Tage sind gerade genauso lang wie die Nächte. Der Herbst hält Einzug. Unser neues Programmheftchen bietet schöne Begleitung für den kommenden Wechsel der Jahreszeiten. Das Team ist wieder motiviert (mittlerweile sogar schon etwas routiniert) gestartet und freut sich weiter über Ihren Zuspruch im „Wohnzimmer für alle“.

roncalliAllerlei - für jede*n was dabei

- Di, 26.09., 14:30-18:00 Uhr:
50 plus X - Der besondere Nachmittag
Anmeldung direkt bei Heribert Englert
- Mi, 27.09., 19:30-21:00 Uhr
zwischenRaum - entfällt!!!
- So, 01.10., 14:00-17:00:
tanzCafé mit Heribert
- Di, 03.10., 8:00 Uhr:
sonnenAufgang & glücksWege
- Fr, 06.10., 19:00 Uhr:
spieleAbend - Mär wolle nur schbiele

Das Highlight im September

Samstag, 30. September, 20:00 Uhr



Eintritt: 12,- €

Reservierung erbeten

Bereits um 17:45 Uhr „Dreiviertel Erntedank“
anschließend türÖffner
mit Kürbissuppe, Federweißen & Zwiebelkuchen

Lange Str. 40 | 63864 Glattbach | (06021) 62 92 701
kontakt@roncalli-glattbach.de | www.roncalli-glattbach.de



Den Himmel müssen wir uns nicht verdienen.

Am kommenden Sonntag erzählt Jesus eine Geschichte vom Himmelreich. Diese Geschichte wird oft auch sozialpolitisch gedeutet. Die Arbeiter, die im Weinberg niemand brauchen kann, die umsonst den ganzen Tag herumstehen und nur eine Stunde im Weinberg arbeiten durften, erhalten denselben Lohn wie die anderen. Sie bekommen einen Denar, das ist soviel, dass eine Familie damit einen Tag leben kann.

Die Geschichte geht aber um das Himmelreich. Was heißt das? Die einen haben den ganzen Tag schwer gearbeitet, sie mussten sich anstrengen, etwas leisten. Leistung ist wichtig für das Himmelreich, das war eine weit verbreitete Meinung - damals und bis heute. Ich muss also viel beten, viel fasten, viel Gutes tun, dann komme ich sicher in den Himmel. Das ist falsch.

Denn das Himmelreich, die Liebesgemeinschaft mit Jesus ist ein Geschenk, das wir uns nicht verdienen können. Aber wir können das Geschenk Jesu einfach annehmen und als Beschenkte leben und als Beschenkte die Liebe Jesu an andere weitergeben in vielen kleinen Schritten.

Daran erinnert der Caritas-Sonntag am kommenden Wochenende. Caritas heißt Liebe, ganz vom Herzen heraus, die nach außen wirkt. Schon bei den ersten Christen war es wichtig, dass sich Frauen und Männer aus der Gemeinde um die Armen kümmerten, für die Kranken sorgten, die Gefangenen besuchten. Es braucht also auch Strukturen für die Liebestätigkeit. Deshalb gibt es Einrichtungen für Kinder, Kranke, Alte und welche in Not, dafür geben wir unsere Spenden, auch weltweit.

Weil Caritas in der ganzen Welt Beziehungen aufgebaut hat, könne Spenden auch besser direkt dort hinkommen, wo sie gebraucht werden.

Ich wünsche uns allen, dass wir uns bemühen als Beschenkte zu leben und auf das Geschenk des Himmels hoffen.

Ihr *Karl Mödl*, Pfr. i. R.
mit dem Team der Seelsorger

**Gottesdienstordnung
der Pfarreiengemeinschaft
Glattbach – Johannesberg
vom 22.09. bis 01.10.2023**

G-RZ = Glattbach Roncalli-Zentrum
G-AK = Glattbach Alte Kirche
J = Johannesberg
R = Rückersbach
S = Steinbach
B = Breunersberg Kapelle

Freitag, 22.09. –
Freitag der 24. Woche im Jahreskreis
17:30 Uhr **S** Rosenkranz für den Frieden in der Welt
18:00 Uhr **S** Eucharistiefeier f. Anna Maria Siemen u. Ang.

Samstag, 23.09. – Hl. Pius Pietrelcina Caritas-Kollekte
17:45 Uhr **G-RZ** Eucharistiefeier am Vorabend f. Theresia u. Leo Koch / f. Solde Eisert anl. ihres 90. Geburtstages
18:30 Uhr **R** Eucharistiefeier am Vorabend f. d. Pfarreiengemeinschaft u. f. Oskar, Rosa, Alfons u. Emilie Bergmann / um Gesundheit u. Gottes Segen für zwei Kranke

Sonntag, 24.09. –
25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Caritas-Kollekte
10:00 Uhr **J** Eucharistiefeier zum 2. Klimatag f. Maria u. Anton Wagner / f. Maria Kraus / f. Anna u. Josef Schmitt u. Ang. / f. Anneliese u. Erich Bauer / f. Franz u. Emma Wohlfahrt u. Ang. / f. Verst. d. Fam. Hock u. Eizenhöfer

Dienstag, 26.09. –
Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis
14:00 Uhr **G-RZ** Eucharistiefeier für Senioren f. d. armen Seelen

Mittwoch, 27.09. – Hl. Vinzenz von Paul
18:30 Uhr **R** Eucharistiefeier f. Kinder u. Jugendliche, dass sie den Weg zurück in die Kirche finden

Samstag, 30.09. – Hl. Hieronymus Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinden
14:00 Uhr **R** Taufe von Theo Pfarr
17:45 Uhr **G-RZ** Dreiviertel-Sonntag - Familiengottesdienst zu Erntedank, anschl. Türöffner
18:30 Uhr **S** Eucharistiefeier am Vorabend f. d. Pfarreiengemeinschaft u. f. Heinz, Erika u. Martin Knecht / f. Hildegard u. Heinrich Knecht / f. Edith u. Josef Hummels

Sonntag, 01.10. –
26. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekten für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinden
09:30 Uhr **R** Eucharistiefeier zu Erntedank mit Segnung der Gaben u. zur Danksagung / f. Adam u. Darius Hallmann - anschl. Begegnung mit Stehkafee, bitte Tasse mitbringen
10:00 Uhr **J** Eucharistiefeier zu Erntedank mit Segnung der Gaben u. f. Manfred Reuter u. Leb. u. Verst. d. Fam. Reuter, Scherer u. Schadt / f. Werner Wombacher, Rudi Ewald u. verst. Ang. / f. Hans Bieber bestellt von Pamoja e.V. / f. Alfred Ott u. Ang., Ludwina u. Karl Schießler

14:00 Uhr **J** Taufe von Linus Klebing u. Franzi Eileen Hausberger
18:00 Uhr Eucharistiefeier für den Pastoralen Raum in Schmerlenbach

**Pfarreiengemeinschaft
Glattbach-Johannesberg
St. Maria und Johannes d. T.**

Bewegungslieder mit Kindern
Für Samstag, 23. September, 10:00 Uhr Kirche St. Marien Glattbach geht an alle Kinder von 3 bis 12 Jahren herzliche Einladung zum Üben von „Bewegungsliedern“, die im Familiengottesdienst zu „Dreiviertel Erntedank“ am 30. September (17:45 Uhr) gesungen werden.
Karla Pistner und Vanessa Riemer

Herbstsammlung der Caritas vom 25.09. bis 01.10.2023
„Dein Herz ist gefragt!“ - lautet das Motto der Herbstsammlung der Caritas, denn mit jeder Spende, die von Herzen kommt, wird Menschen in Not in unserer Gemeinde und in der Region geholfen. Ein Teil (30 %) verbleibt in der Pfarrei, um unbürokratisch Menschen vor Ort helfen zu können. Ein weiterer Teil (40 %) erhält der Caritas Kreisverband Aschaffenburg. Er finanziert damit unter anderem Beratungsdienste und das Seniorenheim St. Elisabeth in Aschaffenburg. Schließlich erhält auch der Diözesan-Caritasverband Würzburg einen Teil (30 %) für überregionale Angebote und Aufgaben. Spenden werden angesichts rückläufiger Kirchensteuermittel für die Caritas immer wichtiger. Viele Hilfsangebote gibt es nur, weil Menschen diese großzügig finanziell oder durch ehrenamtliches Engagement unterstützen. Kleiderkammern und Caritas-Läden, Bahnhofsmissionen, Wärmestuben, der Allgemeine Soziale Beratungsdienst (ASBD), die Sorge um Geflüchtete, die Unterstützung bei Mutter-Kind-Kuren, Weiterbildungen für Ehrenamtliche etc. - überall werden Spenden eingesetzt. Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende mit, damit wir helfen können - Herzliches Vergelt's Gott!
Ihr Pfarrer Nikolaus Hegler

Spendenkonto:
KiSt Johannesberg CARITAS
Raiffeisen- und Volksbank Aschaffenburg
Kontonummer:
DE06 7956 2514 0701 8616 89
Stichwort: CARITAS Herbst 2023

Neues Roncalli-Programm
Ein wichtiger Dienst der Glattbacher Kirchengemeinde ist es, das Roncalli-Zentrum als „Wohnzimmer für alle“ zu betreiben. Aktuell ist das neue Programmheft erschienen. Es bietet einen guten Überblick über die vielfältigen Angebote. Zwei davon werden hier vorgestellt, weil sie neu im Programm sind und in Kürze starten:

- **teenStar - Ein Angebot für Mädchen**
Entdecke die Schönheit und Stärke in dir. In einer geschützten Mädchengruppe treffen wir uns monatlich an Samstagen und sprechen über deine Fragen und über Themen, die dich gerade interessieren, z.B. ... meine Identität als Mädchen ... meine körperliche Entwicklung ... Mädchenfreundschaften ... selbstbewusster Umgang mit Jungs ... Visionen für mein Leben.
Herzlich willkommen zur Programmvorstellung für die Eltern: Mittwoch 20. September, 19.30 Uhr und zur Kursvorstellung für

Erdbestattungen - Feuerbestattungen - Seebestattungen - Überführungen - Exhumierungen

E-Mail: info.erichkraus@t-online.de



Erich Kraus



Ursula Kraus-Hofmann

Beerdigungsinstitut *Erich Kraus jun. GmbH* Telefon 06021/21755

Aschaffenburg, Schönbergweg 27
oder Mömbris, Kaiserstr. 10 b, Tel. 06029/1742

Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen ins Trauerhaus.
Erledigung sämtlicher Formalitäten.

Sterbegeldversicherung ohne Gesundheitsfragen

bis zum 90. Lebensjahr!

(z. B. monatl. Beitrag für 60-Jährige(n):
12,61 € bei 2.500,- € garantierter Versicherungssumme)

Tag und Nacht, sonn- und feiertags dienstbereit!



Frank Kraus



Jochen Hofmann

Internet: www.erichkraus.com

13- bis 15-jährige Mädchen: Samstag, 23. September, 10.00 Uhr.

Kursleiterinnen:

Stephanie Bathon u. Elisabeth Pesahl

Kontakt/Informationen:

info@teen-star.de | Telefon: 06092-822092

• glücksWege -

Kleine Übungen zum Glücklichsein

Glück ist weder erzwingbar noch planbar. Das Philosophieren darüber hilft auch wenig. Die Vielschichtigkeit des Glücks verlangt sehr unterschiedliche Zugänge. Die Treffen wollen helfen, über Impulse, den Austausch miteinander und praktische Übungen einige Barrieren auf dem Weg zum Glück abzubauen.

Termine: Dienstag, 3. Oktober, 8:00 Uhr mit Sonnenaufgang & Frühstück | Dienstag, 17. Oktober, 19:00 - 21:00 Uhr.

Um einen freiwilligen Teilnahmebeitrag wird gebeten. Um Anmeldung ebenfalls - geht aber auch ohne.

glücksWegebegleiter: Tobias Schürmann

Das komplette Roncalli-Programm liegt in den Kirchen unserer Pfarreiengemeinschaft aus oder ist auf www.roncalli-glattbach.de zu finden.

Erntedank in St. Marien

Die Kinder mögen bitte zum Familiengottesdienst am Samstag, 30. September, ein Stück Obst oder Gemüse zum Gottesdienst mitbringen. Wir treffen uns zu Beginn des Gottesdienstes (17:45 Uhr) hinten am Kircheneingang treffen zum Einzug.

Im Anschluss ist wieder „türÖffner“ im Roncalli. Für die Kirchenbesucher, die beim anschließenden Auftritt der „Schwojer Ramblers“ nicht mehr dabei sein wollen, ist insbesondere das Café reserviert.

Das „klassische“ Erntedankfest mit Erntedank-Altar findet dann eine Woche darauf am Samstag, 7. Oktober, im Rahmen einer Eucharistiefeier statt.

Tauftermine 2023

Sonntag, 29.10.2023

um 14.00 Uhr Johannesberg

Sonntag, 05.11.2023

um 14.00 Uhr, Glattbach

Sonntag, 26.11.2023

um 14.00 Uhr Johannesberg

Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin im zuständigen Pfarrbüro an. Dies gilt auch für Taufen, die in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten stattfinden sollen. Weitere Infos zu den Taufen finden Sie auch auf unserer homepage:

www.kirche-glattbach-johannesberg.de.

Pfarrbüros

• Glattbach

Tel. 06021-6292700

Fax 06021-6292703

Montag u. Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 17.30 Uhr

(Das Pfarrbüro Glattbach ist am 28. September geschlossen!!)

• Johannesberg

Tel. 06021-421769

Fax 06021-460608

Montag u. Mittwoch 09.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail-Adresse:

pg.johannesberg@bistum-wuerzburg.de

Messbestellungen

Gerne können Sie Ihre Gottesdienste zu allen Bürozeiten der Pfarrbüros persönlich oder telefonisch bestellen oder Sie nutzen die in den Kirchen ausgelegte Kuverts, die über den Kollektenkorb oder per Briefkasten an das jeweilige Pfarrbüro weitergeleitet werden. Ab sofort nehmen wir Ihre Wünsche auch für das neue Jahr 2024 entgegen.

Zum Gespräch stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Pfarrer Nikolaus Hegler:

mobil 0171-3528379

Diakon Alexander Fuchs:

mobil 0175-2960884

Pastoraler Mitarbeiter Richard Rosenberger:

mobil 0151-54864849

(außer Mittwoch & Freitag)

Pfarrer i. R. Karl Mödl:

Termine bitte mit den Pfarrbüros

absprechen.

Helga Balthesen

(Geistliche Begleitung / ignatianisch):

Tel. 06021-421811

Internet:

• Pfarreiengemeinschaft:

www.kirche-glattbach-johannesberg.de

• Partnerschaft mit Litumbandyosi:

www.pamoja-glattbach-johannesberg.de

• Roncalli-Zentrum:

www.roncalli-glattbach.de

Bücherei Glattbach

• Montag: 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

• Dienstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

• Donnerstag: 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

• Samstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

• Sonntag: 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten

Tel. 06021-6292707

buecherei-glattbach@gmx.de

<https://roncalli-glattbach.de/>

[buecherei-glattbach](http://buecherei-glattbach.de)

Nächstenhilfe Glattbach

Tel. 06021-6292543

Caritas-Sozialstation

St. Stephanus e. V. Hösbach

Brunnenstraße 40 – Tel. 06021-56666

Unsere Pfarreiengemeinschaft sowie die beiden Kommunen Glattbach und Johannesberg sind Mitglieder und unterstützen die Caritas-Sozialstation!

Katholische Bildungshäuser

Bitte beachten Sie auch das vielfältige Programm unserer regionalen Bildungshäuser:

- Tagungszentrum Schmerlenbach:
www.schmerlenbach.de
- Martinushaus Aschaffenburg:
www.martinushaus.de

50 plus X-Club

September

Am **Dienstag, den 26. September 2023**, treffen wir uns zum „Singen in froher Runde“. Um 14.00 Uhr beginnt der Gottesdienst danach geht es im Roncallisaal mit Kaffee und Kuchen weiter. Danach beginnt unser gemeinsames Singen in froher Runde. Alle die sich für unsere Fahrt am 5. Oktober angemeldet haben, möchten die Fahrtkosten von 21,- Euro pro Person mitbringen. Gegen 17.00 Uhr gibt es dann noch kaltes Vesper in Form von einer Wurst/Käseplatte. Bei unserer letzten Veranstaltung am 1. August ging bereits eine Anmeldeliste herum.

Wer noch kommen will bitte sofort anmelden bei Heribert Englert, Tel. 48204. Abholdienst möglich.

Oktober

Am **Donnerstag, den 5. Oktober 2023**, fahren wir zusammen mit den Johannesbergern Senioren ins Taubertal. Es haben sich bereits über 100 Personen angemeldet. **Wir fahren um 11.00 Uhr ab der Turnhalle/Jahnstraße. Weitere Haltestelle wegen der Baustelle sind Roncallizentrum/Langestraße, Gesundheitszentrum, Kapelle, Aschaffstraße, Goldbach.** Gegen 12.30 Uhr sind wir dann in Stuppach bei Bad Mergentheim. Dort gibt es einen Gottesdienst zu Ehren der Rosenkranzkönigin. Danach fahren wir gegen 13.30 Uhr weiter in Weinort Markelsheim in das Hotel/Restaurant/Café Lochner zum Mittagessen. Wer danach Lust hat kann einen Spaziergang durch den Weinort unternehmen. Zum Kaffee trinken können wir wieder im Café Lochner einkehren. Gegen 19.00 Uhr sind wir dann wieder in Glattbach. **Die Fahrtkosten von 21,- Euro pro Person** werden bei unserem nächsten Treffen am **Dienstag, den 26. September** eingesammelt (Vorkasse).

Wir freuen uns nach 3 Jahren Pause wieder auf die gemeinsame Begegnung.



TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de



Evangelische St. Paulusgemeinde

Damm/Strietwald/Glattbach/Johannesberg

ANSCHRIFT:

Evang.-Luth. St. Paulusgemeinde
Paulusstr. 15, 63741 Aschaffenburg
Tel.: AB 42 31 25, Fax: 42 45 90

E-Mail:

pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de

Homepage:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

Bankverbindung:

IBAN: DE87 7955 0000 0000 3000 20

Sprechstunde Pfarrerrinnen

Pfarrerin V. Wölfle und Pfarrerin M. Schönwald Sprechstunde nach Vereinbarung, bitte telefonisch anfragen.

Das Pfarrbüro erreichen Sie:

Montag	11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	10 – 12 Uhr (B. Unterköfler)
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9:30 – 11:30 Uhr

Das Pfarrbüro ist am 25.09. und 27.09. wieder besetzt. Wenn Sie eine Nachricht für uns haben, können Sie uns gerne auch per E-Mail erreichen oder auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir melden uns bei Ihnen.

Wir sind für Sie da...

Sprechen Sie uns an, wenn Sie sich austauschen möchten oder ein Gespräch wünschen. Melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Unser Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Gerne beraten wir Sie, wenn es um eine Hochzeit, Taufe, Beerdigung oder um die Vermietung des Gemeindehauses geht. Bitte melden Sie sich hierzu am besten zu unseren Bürozeiten.

Bis bald, wir freuen uns auf Sie!

Ihr St. Paulus-Team

Herzlichen Dank

für Ihre bisherigen Spenden.

Wir sammeln weiter ... „St. Paulus unterstützt mit Lebensmitteln...“

Spende für Grenzenlos e.V. – helfen Sie mit!

WIR, SIE können etwas tun gegen Armut und Obdachlosigkeit in unserer Stadt Aschaffenburg.

Sie können Ihre Spenden zu den Bürozeiten im Kreuzgang im Korb abgeben. Vielen Dank für alle bereits erwiesene Unterstützung in der zurückliegenden Zeit. Wir rechnen mit ihrer Großherzigkeit auch in den kommenden Monaten.

Ihre V. Wölfle

im Auftrag von Grenzenlos e.V.

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 24.09.

10:15 Uhr Gottesdienst
„Back to church – Sundas“
mit Abendmahl,
V. Wölfle, Pauluskirche

Sonntag, 01.10.

10:15 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit
Kindergottesdienst,
V. Wölfle, Pauluskirche
anschl. gemeinsames Essen
im Kreuzgang

Erntedankfest

Für unseren reich gedeckten **Erntedankaltar** zum **Familiengottesdienst am 01.10.** freuen wir uns über Ihre Gaben aus Feld und Flur, die Sie uns spenden möchten. Diese können ab **25. September vormittags** im Kreuzgang abgegeben werden. Nach dem **Erntedankgottesdienst** laden wir Sie zur leckersten Kürbissuppe in ganz Damm ein.

Seniorenkaffee

„Der Herbst hat, das steht außer Frage, wohl sicherlich noch schöne Tage. So zieht es uns trotz Sturmesbrausen doch hin und wieder mal nach draußen. Auch bei uns Älteren geht's oft rund und gemäß der Stadt „Wir bleiben bunt“ passt da ja glatt in dieses Schema unser Oktober-Treffen mit seinem Thema. Wir finden, es macht gute Laune. Wer sich drauf einlässt, der wird staunen. Schließlich lohnt es doch nicht, sich zu kauern und dabei letztlich zu versauern. Es gilt, sich einen Ruck zu geben, um nette Gemeinschaft zu erleben. So lässt uns doch in diesen Stunden für Leib und Seele vieles munden. Ein eingespieltes Team erwartet in diesem Sinn recht viele Gäste beim nächsten Termin.“ (H. Fleckenstein)

Unsere Treffen finden monatlich, jeweils montags von 14:30 - 16:15 statt.

Die nächsten Termine sind am:

➔ 16. Oktober

„Ganz schön bunt. Herbstliches in Lyrik, Prosa und Gesang“
Ref.: Helmut Fleckenstein

➔ 13. November

„Omas gegen Rechts.“
Refin.: Gudrun Wörner

vorgesehen. Nach einem kurzen geistlichen Impuls stehen zunächst der Austausch und die Geselligkeit im Vordergrund. Für das leibliche Wohl sorgt unser Kuchen-Team. – Vielen Dank vorab. Was Sie mitbringen können? Freude am gemeinsamen Kaffeetrinken. Ideen für die Gestaltung zukünftiger Treffen. Humor. Bekannte, Freunde und Nachbarn ... Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

V. Wölfle für das Seniorenkaffee-Team

VHS-Filmtreff

„Schlaue Graue“ in St. Paulus

In Zusammenarbeit mit der Stadt Aschaffenburg und der VHS-Aschaffenburg wird ein unterhaltsamer Film gezeigt. Der Film wird vom Bayerischen Landesmediendienst bereitgestellt.

„Filme sieht man in jedem Alter gern. Ein gemeinsamer Filmnachmittag ist bereichernd, man kommt ins Gespräch, tauscht Meinungen aus, erfährt Neues und entdeckt andere Blickwinkel. Die Stadt Aschaffenburg möchte mit neuen Angeboten in den Stadtteilen gemeinsam mit den Engagierten Akteuren aus Kirchen und Vereinen vor Ort mehr gesellschaftliche Teilhabe in verschiedenen Bereichen für Seniorinnen und Senioren ermöglichen und auch so der Vereinsamung vorbeugen.“

(Jessica Euler, 1. Bürgermeisterin Aschaffenburg)

Der Filmtitel ist eine Überraschung. Aus Wettbewerbsgründen darf er vorher nicht veröffentlicht werden. Im Anschluss ist Gelegenheit, sich über den Film auszutauschen.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme. SIE sind herzlich eingeladen.

Am 11. Oktober 2023 im Gemeindehaus St. Paulus (ebenerdiger Zugang), 14:30 - 16:30 Uhr (Einlass: 14:00 Uhr). Der Eintritt ist kostenlos. Es ist keine vorherige Anmeldung erforderlich. V. Wölfle

Kindergottesdienst Kirche mit Kindern

Wir feiern in der Paulusgemeinde Gottesdienste für und mit Kindern. Darum finden bei uns Kindergottesdienste zeitgleich zum Haupt-Gottesdienst statt. Und wir feiern Gottesdienste für Groß und Klein.

Der nächste Termin: 1. Oktober 2023
10.15 Uhr, Kindergottesdienst

Konfi-Kurs 2023/2024

Konfi-Freizeit in Miltenberg vom 22. bis 24. September

Konzert Prima Blech

**Samstag 23.9. | 18.00 Uhr
Blechbläser-Konzert „Prima Blech“**

Prima Blech spielt in einer großen, teilweise bis zu 10-stimmigen Blechbläserbesetzung. Tentette bieten orchestrale Klangfülle und gehören dadurch zu den interessantesten, abwechslungsreichsten und anspruchsvollsten Blechbläserbesetzungen. Aber nicht nur der Klang einer großen Bläserbesetzung macht ihren besonderen Reiz aus, sondern vor allem die Art und Weise des anspruchsvollen Musizierens. Das Ensemble versteht es immer wieder seine Konzerte zu einer Zeitreise werden zu lassen. Zu hören sind unter anderem klassische Werke wie Mozarts „Kleine Nachtmusik“ oder „Airs and Dances“ von John Dowland. Die musikalische Beschreibung des „Chrysler Buildings“ oder der Titel „Echos of Harlem“ gehören hingegen zum modernen Repertoire des Ensembles. Rainer Gollwitzer, ein Meister des geschliffenen Wortes, wird in der ihm eigenen charmanten Art das Programm moderieren. Die Musiker freuen sich auf Ihren Besuch und versprechen Ihnen einen Abend aus „purem Blech“ mit Prima Blech.

Moderator: Rainer Gollwitzer

Ort: Kirche St. Paulus, Paulusstr. 15, Aschaffenburg – Der Eintritt ist frei!

St. Paulus Projektchor

Kommen Sie einfach in unseren Projektchor! Fühlen Sie sich eingeladen mitzusingen. Geben Sie unserem Chor IHRE Stimme. Wir freuen uns auf SIE!

Angeleitet werden wir von Susanne Reinschmidt, unserer kompetenten Chorleiterin. Jede Probe beginnt mit Stimmlockerungs- und Stimmbildungsübungen.

Wir treffen uns immer dienstags um 18:45 Uhr

im Gemeindehaus, Boppstr. 17.

Der St. Paulus Projekt Chor macht eine kleine Probepause. Der nächste Termin ist dann wieder nach der Sommerpause am:

10. Oktober

Bei Fragen sind wir dankbar für eine Rückmeldung – am besten im Pfarrbüro zu den Bürozeiten.

Bis dahin, herzliche Grüße

S. Reinschmidt und C. Herwig

St. Paulus Bücherei

Die Bücherei von St. Paulus steht allen offen, auch neue Leser sind sehr herzlich willkommen.

Unsere Öffnungszeiten:

sonntags von 11:00 - 12:30 Uhr
mittwochs von 15:00 - 16:30 Uhr
(außer in den Schulferien). An bundeseinheitlichen Feiertagen geschlossen

Die Ausleihzeit beträgt vier Wochen, die Ausleihe ist kostenfrei. Die Bücherei befindet sich im 1. Stock des Gemeindehauses in der Boppstraße 17.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Büchereiteam

AKTUELLER GEMEINDEBRIEF:

Unseren aktuellen Gemeindebrief entnehmen Sie bitte der Box neben dem Schaukasten an der Pauluskirche.

Selbstverständlich finden Sie alle Artikel aus dem Gemeindebrief, aktuelle Hinweise sowie verschiedene Links zu den TV und Onlinegottesdiensten auf unserer Homepage unter:

www.st-paulus-aschaffenburg.de oder Sie rufen den QR-Code (siehe oben) auf.

„EVANGELISCH“

IM RADIO/ FERNSEHEN:

Radio: Jeden Sonntag um 10:32 Uhr auf Bayern 1: Evangelische Morgenfeier.

Danach in der in der Mediathek: www.br.de/mediathek/podcast/evangelische-morgenfeier/551

Jeden zweiten Sonntag um 10:05 Uhr im Deutschlandfunk: Gottesdienst. Informationen unter: www.rundfunk.evangelisch.de/kirche-im-radio/

Fernsehen:

Jeden zweiten Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF: Evangelischer Gottesdienst.



ZIVILCOURAGE

IST NIE ZU VIEL

COURAGE!

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

Aus Vereinen und Verbänden



Fußballsportverein Glattbach 1928 e.V.

Jahreshauptversammlung des FSV Glattbach

Wir laden alle Mitglieder des FSV Glattbach am Mittwoch, den 04.10.2023, um 20:00 Uhr zur Jahreshauptversammlung des FSV Glattbach ein. Diese findet im Vereinsheim des FSV statt.

Anträge zur Änderung der Agenda, sind bis fünf Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich bei der Vorstandschaft einzureichen.

Agenda:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totengedenken
- TOP 3 Berichte der Vorstände und Abteilungen
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfung
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Neuwahl der Kassenprüfer
- TOP 7 Ehrung der langjährigen Mitglieder
- TOP 8 Sonstiges
- TOP 9 Schlusswort

Die Vorstandschaft des FSV Glattbach

Abteilung: FUSSBALL

Rückblick

Herren B-Klasse

SG Weibersbr./Hessenthal/Mespelbr. II – SC Rauenthal II 2:3

Herren A-Klasse

SV Weibersbrunn – SC Rauenthal 6:0

Vorschau

Freitag, 22.09.2023

Herren A-Klasse

SC Rauenthal – SV Alem. Haibach II um 19:00 Uhr (Pfaffenberg)

Sonntag, 24.09.23

Herren B-Klasse

SC Rauenthal II – TV Schweinheim II um 13:00 Uhr (Pfaffenberg)

Herren A-Klasse

SC Rauenthal – TV Schweinheim um 15:00 Uhr (Pfaffenberg)

Trainingszeiten:

1. + 2. Mannschaft

Dienstag und Donnerstag ab 19:00 Uhr (wechselt zwischen Weihersgrund und Gelände FCO)

Kleinfeldjugend (Bambinis und F-Jugend)

Mittwoch und Freitag ab 16:00 Uhr (Weihersgrund/FCO)

E-Jugend

Mittwoch und Freitag ab 16:30 Uhr (Weihersgrund/FCO)

AH (Alte Herren)

jeden Freitag um 19:00 Uhr auf dem Weihersgrund Sportplatz

Abteilung: MOUNTAINBIKING

Wer Lust auf frische Luft beim Mountainbiking hat ist gerne eingeladen an unserem regelmäßigen Training teilzunehmen. Wir trainieren jeden Montag, sofern es nicht regnet. Wir sind eine gemischte Gruppe aus Frauen und Männern. Die FSV Mountainbiker trainieren wie folgt:

Tag: Montag

Treffpunkt: Kapelle in der Kapellenstraße

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Dauer: ca. 1 1/2 Stunden

Bei schlechtem Wetter fallen die Touren aus! Der FSV Glattbach freut sich auf Euer

Kommen. Eine leichte sportliche Kondition sollte vorhanden sein.

Anmerkung: Bei unseren Touren besteht grundsätzlich Helmpflicht

Info's vorab: info@robert-seus.de

VERMIETUNG des Vereinsheims:

Für weitere Informationen bitte an Anett Mässing wenden.

E-Mail: anettms35@googlemail.com

oder Handy: 01739553642

Der FSV Glattbach ONLINE:

Hier findet Ihr auch alle Ansprechpartner des FSV.

Hier gibt es aktuelle News, Spielberichte, Bilder, Infos zu kommenden Spielen und Sonstiges rund um unseren FSV Glattbach:

- Instagram: [Instagram.com/fsvglattbach](https://www.instagram.com/fsvglattbach)

- Facebook: [facebook.com/fsvglattbach](https://www.facebook.com/fsvglattbach)

- E-Mail: fsvglattbach@web.de

Wir freuen uns auf Mails, Kommentare, Feedback & das ein oder andere neue Mitglied in unserem Verein!



Turnverein Glattbach 1895 e.V.

Fitness-Gruppen

TV-HALLE

„Fitness am Abend“,
dienstags 19.45 bis 21.00 Uhr

„Walking“,
dienstags 10.00 bis 11.15 Uhr

Treffpunkt Schützenhaus/Wiesengrund

„Rückengymnastik“
mittwochs 18.45 bis 20.00 Uhr

„Bewegung mit Musik“
donnerstags 09.30 bis 10.30 Uhr

SCHULTURNHALLE

Hatha Yoga

montags 17.30 bis 18.30 Uhr
Gymnastikraum

„Ski- und Konditionsgymnastik“
montags 19.30 bis 20.30

„Freizeitsport Basket-/Volleyball“,
montags 20.45 bis 22.00 Uhr

„HIIT“ (High Intensiv Interval Training),
donnerstags 19.30 bis 20.15 Uhr

„ZUMBA“,
donnerstags 20.30 bis 21.30 Uhr

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 1

Für die Jüngsten vom Krabbelalter bis zum 2. Geburtstag

Mittwochs von 15:45 bis 16:45 Uhr
in der TV-Halle

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 2

Für Kinder ab dem 2. Geburtstag bis 3 1/2 Jahre

Freitags von 15.45 bis 17:00 Uhr
in der TV-Halle

Abteilung: Handball
HSG 2020 Haibach/Glattbach

<http://www.hsg2020.de>

www.facebook.com/glatthaihandball

HANDBALL AKTIVE

Ergebnisse vom Wochenende

Damen 1

HSG Haibach/Glattbach –

SG Egelsbach

Damen 2

HSG Haibach/Glattbach II –
SG RW Babenhausen 20:28

Herren 1

HSG Haibach/Glattbach –
TV Großwallstadt II 32:21

Herren 2

HSG Haibach/Glattbach II –
SG RW Babenhausen II 17:35

Erstes Heimspiel - Erster Sieg

Am vergangenen Samstagnachmittag empfangen die Damen der HSG 2020 den Aufsteiger SG Egelsbach.

Klares Ziel für das Spiel war es die Fehler der letzten Woche zu reduzieren und eine stabile Abwehr zu stellen. Die Anfangsphase des Spiels war jedoch hektisch. In der Defensive setzte man das Ziel um, die Offensive ließ zu wünschen übrig. Zu frühe unvorbereitete Abschlüsse, klare Chancen verworfen, das einfache Spiel verlernt. So stand es nach 10. Minuten erst 2:2.

Langsam fing auch der Angriff an sich zu stabilisieren, doch da schlichen sich Fehler in der Abwehr ein. Halbzeitstand 8:8.

Devise der zweiten Hälfte: Hinten weiterhin Arbeiten, Vorne Chance erspielen und treffen.

Gesagt, getan, erwischten die HSGlerinnen den besseren Start. Vor allem der Rückraum um R. Lataikaite-Willig und F. Hemberger zündete jetzt. Doch davon blieben die Gäste unbeirrt, dass es nie weiter als über eine 4 Tore Führung hinausging. Diese hielt man jedoch konstant, bis auf die letzten 5 Minuten. Die Damen wollten es nochmal spannend machen und die SG kam bis auf 1 Tor heran. Doch zum Schluss blieben die zwei Punkte in heimischer Halle. Endstand 27:25

Gratulation an unsere Jugendspielerin Sophie Waßmer, die nicht nur ihr Debüt im Aktivbereich feierte, sondern sich direkt in die Torschützenliste eintragen konnte.

Nächste Woche ist man zu Gast bei der TGS Walldorf, die ihren Fehlstart in die Saison (0:4) wohl wieder gut machen will. Anpfiff 16 Uhr Sporthalle Mörfelden-Walldorf. Die Damen freuen sich auf lautstärke Unterstützung!

Es spielten: A. Ott, S. Trapp
L. Hock (0), D. Rosenzweig (0), S. Flörchinger (4), R. Lataikaite-Willig (6/1), (0), L. Helfrich (0), F. Hemberger (11/5), S. Waßmer (1), L. Müller (1), H. Markert (4/1), L. Kahle (0)

Erfolgreicher Heimauftritt für unsere Erste

Am Samstag empfangen unsere Herren 1 zum ersten Heimspiel die Zweitliga-Reserve aus Großwallstadt.

Vom Anpfiff weg hochmotiviert, wollte man an die Leistung von letzter Woche anknüpfen.

Aufbauend auf eine aggressive und gut stehende Abwehr, sowie einem an diesem Samstag überragend aufgelegten M. Freier zwischen den Pfosten, welcher mehr als jeden zweiten Ball entschärfen konnte, gelang es den Hausherren beim Stand von 3:2 das erste Mal in Führung zu gehen und diese auch bis zum Schlusspfiff nicht wieder aus der Hand zu geben. Darüber hinaus bekamen die Gäste das ganze Spiel über den HSG-Linksaußen N. Jäger nicht unter Kontrolle, der dies mit 14 Toren bei 14 Versuchen bestrafte. Auch die körperliche Überlegenheit unserer Kreisläufer wurde effizient genutzt, um sich Tor für Tor abzusetzen. Beim Stand von 19:9 in der 34. Minute wurde der Abstand erstmals

zweistellig, man ruhte sich darauf nicht aus, sondern spielte das Spiel ohne Leistungseinbruch zu Ende.

Am Ende steht ein in dieser Höhe völlig verdienter 32:21 Heimsieg auf der Anzeigetafel, der von vielen Spielern und Zuschauern als eines der besten Spiele der letzten Jahre unserer Herren 1 bezeichnet wurde.

Vielen Dank auch an alle Fans, die Zeuge dieser starken, geschlossenen Mannschaftsleistung waren und unsere Mannschaft über 60 Minuten lautstark unterstützten.

Ausruhen darf man sich auf den Lorbeeren dieser zwei ersten Siege allerdings nicht, denn am Samstag steht das nächste schwere Auswärtsspiel bei der HSG Erbach/Dorf-Erbach an.

Angepfeiften wird die Partie am Samstag um 19 Uhr in der Sporthalle der Schule am Sportpark in Erbach. Die HSG freut sich über jede Unterstützung!

Für die HSG erfolgreich: M. Freier, P. Orth, J. Klug; N. Jäger (14/5), S. Baron (5), L. Hesbacher (4), S. Schwob (3), K. Gehl, T. Straub (je 2), L. Hemberger, S. Nagel (je 1), A. Schwob und L. Harter

Vorschau Aktive

Damen 1

TSG Walldorf – HSG Haibach/Glattbach
am 24.09.2023 um 16 Uhr
in der Sporthalle Mörfelden-Walldorf

Herren 1

HSG Erbach/D.-Erbach –
HSG Haibach/Glattbach
am 23.09.2023 um 19:00 Uhr
in der Sporthalle der Schule am Sportpark

Herren 2

TuSpo Obernburg III –
HSG Haibach/Glattbach II
am 23.09.2023 um 17:00 Uhr
in der Valentin-Ballmann-Halle Obernburg

Vorschau Jugend

mB1-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –
HSG Stockstadt/Mainaschaff
am 24.09.2023 um 12:15 Uhr
in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

mC-Jugend

TV Niedernberg –
HSG Haibach/Glattbach
am 24.09.2023 um 16:00 Uhr
in der Hans-Herrmann-Halle

mD-Jugend

HSG Erbach/D.-Erbach –
HSG Haibach/Glattbach
am 23.09.2023 um 17:15 Uhr
in der Sporthalle der Schule am Sportpark

mE-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –
HSG Odenwald
am 24.09.2023 um 14:00 Uhr
in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

wC-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –
TuSpo Obernburg
am 24.09.2023 um 17:00 Uhr
in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

wD-Jugend

HSG Erbach/D.-Erbach –
HSG Haibach/Glattbach
am 23.09.2023 um 15:30 Uhr
in der Sporthalle der Schule am Sportpark

wE-Jugend

HSG Haibach/Glattbach –
JSG Dieburg/Gr-Zimmern II
am 24.09.2023 um 10:45 Uhr
in der Sph. am Hohen Kreuz Haibach

MINI-HANDBALL für Schulanfänger

Der Eintritt in die 1. Schulklasse ist zweifellos für alle Kinder sowie auch für die Eltern ein besonderes Ereignis und ein wichtiger Meilenstein im Leben eines jungen Menschen. Der Start in das 1. Schuljahr kann und sollte auch der Beginn einer sinnvollen sportlichen Betätigung für die jüngsten Schüler sein. Ausgleich von den schulischen Anforderungen, Abbau der Bewegungsarmut, Steigerung der körperlichen und psychischen Leistungsfähigkeit, freies Verhalten und Verständnis zu den Mitspielern, Förderung der koordinativen Fähigkeiten, Vermittlung von Lebensfreude und Spaß usw. sind wichtige Faktoren, die man im Leben eines jungen Menschen nicht vernachlässigen darf und über die man zu Beginn der schulischen Ausbildung nachdenken sollte.

Der Turnverein bietet in seiner Handball-Abteilung HSG 2020 Haibach/Glattbach die Möglichkeit, dem kindlichen Bewegungsdrang und Unternehmungsgeist zu entsprechen und den vorstehenden Ausgleichskriterien gerecht zu werden.

Die Schulanfänger aus den Jahrgängen 2016/2017 können in den Minihandball-Gruppen der HSG 2020 vielfältige Bewegungserfahrungen mit zahlreichen Spielvarianten sowie unterschiedlichen Sportgeräten sammeln und werden dabei behutsam an das eigentliche Handballspiel herangeführt.

Gerne laden wir die neuen ‚Erstklässler‘ zu einem **Schnupper-Besuch** in den folgenden Übungsstunden ein, um die gleichaltrigen Mitspieler*innen, die Trainerteams u. die Trainingsabläufe einmal näher kennenzulernen.

Gruppe G1-Jugend

Mädels u. Jungs – Jahrg. 2016
Montags 15:30 – 17:00 Uhr
Trainer*innen-Team: Leni Kahle, Manuela Hartmann u. Marco Müller

Gruppe Handball-SCHULE

Mädels u. Jungs – Jahrg. 2017
Donnerstags 17:00 – 18:15 Uhr
Trainer*innen-Team:
Jessica Ehrhardt u. Leni Kahle
Einfach in der TV-Halle vorbeischaun und Spaß u. Freude beim Minihandball finden!
Weitere Infos erteilt gerne Celine Sauer - Koordination Minihandball, Tel. 0173 5702 006.



**Kunstverein
Glattbach e.V.**

Der Sommer ist bunt - 2023

Am Samstag, 23.09., startet der 2. Teil unserer Mitgliederausstellung mit neuen Ausstellern!

Es erwartet Sie eine große Vielfalt an Kunstwerken von Angela Baldringer, Klaus Bartl, Günter Braun, Peter Deller, Rosi Kühn, Justus Roos, Leonie Simmerl und Peter Stingl.

Der Sommer ist bunt, 2. Teil von 23.09. bis 08.10.2023 – geöffnet jeweils Samstag und Sonntag von 15 – 19 Uhr. Kunsträume im Alten Schwesternhaus, Hauptstraße 111, in Glattbach.

Klaus Bartl, Künstlerische Leitung



**Obst- und
Gartenbauverein
Glattbach 1905 e.V.**

Mobile Kelterei

Am **6.10.** wird erstmalig die Mobile Kelterei nach Glattbach kommen. Am gesamten Tag wird, nach Voranmeldung (Main Äppelhaus: 0179 / 340 02 51) selbst gesammeltes Obst gekeltert werden. Die Mobile Kelter presst Ihr Obst und füllt den Saft, durch schonendes Erhitzen haltbar gemacht, in praktische Saftboxen oder als frischen Süßen in Ihre Behälter.

Wir laden alle Interessierten zur Mostverkostung und natürlich zum selbst kelttern an den alten Fedtplatz (Wiesengrund/ Erlengrund) ein.

Jacqueline Knoll

Nächste Beiratsitzung

Unsere nächste Beiratsitzung findet am Donnerstag, 28. September 2023, um 20.00 Uhr im Rathaus Glattbach, im großen Sitzungssaal statt.

Herzlich Willkommen sind auch diejenigen, die an den Aufgaben des Obst- und Gartenbauvereins Interesse haben.

Hannelore Gumbel
Schriftführerin

**„Rasen der Zukunft –
ohne Bewässerung – geht das?“**

Unser Landesverband bietet für unsere Mitglieder und Interessierte wieder ein **Online-Seminar** an, für das Sie sich über folgenden Link anmelden können:

www.gartenbauvereine.org

Die Teilnahme am Online-Seminar ist kostenlos. Es sind 250 Plätze vorhanden.

Termin: Dienstag, 28. September 2023

Beginn/Ende: 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Online über GoToWebinar

Lange Hitze- und Trockenphasen strapazieren den Rasen sehr. Was kann man da machen? Dipl.-Ing. Rainer Berger von der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau (LWG) stellt Zwischenergebnisse eines Versuchs mit dem Titel „Klimarasen“ vor, bei dem vier verschiedene Rasenmischungen für trockenes und heißes Klima getestet werden. Zudem erklärt er, was der Rasen braucht, um gestärkt über den Winter und in die kommende Saison zu starten. Sie erfahren alle wichtigen Tipps und aktuelles Know-How zur Erhaltung der Widerstandsfähigkeit Ihres Rasens. Im Anschluss werden Fragen der Teilnehmer zu diesem Thema beantwortet (ca. 30 Min.).

Jetzt anmelden und Teilnahme sichern: Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail mit Informationen zur Teilnahme.

Hannelore Gumbel
Schriftführerin

Herzliche Einladung an alle zu unserem traditionellen Erntedankfest.

Am **Freitag, den 13. Oktober 2023, um 18.00 Uhr** im Pfarrsaal des Roncalli-Zentrums. Zur Verköstigung gibt es Vesper mit Hausmacher Wurst vom Heckrind, hausgemachten Kochkäse und Rettich. Auch gibt es wieder das allzeit beliebte Quiz mit Schätzfrage.

Hannelore Gumbel
Schriftführerin



**Gesellschaftsverein
Glattbach**
Ortsgruppe des Spessartbundes

Liebe Mitglieder und Freunde,
jeden Donnerstag um 14.15 Uhr findet in der TV-Turnhalle in Glattbach eine Gymnastik-Stunde für Junggebliebene mit einer professionellen Übungsleiterin statt. Gäste sind herzlich willkommen, die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

EINLADUNG zum Grenzgang zwischen Glattbach und Goldbach am 1. Oktober 2023

Startpunkt:

Wegweiser Hieronymusbuche Glattbach Dreimärker Unterafferbach/Oberaferbach/ Glattbach

Uhrzeit: **10.00 Uhr**

Endpunkt: **Dreimärker (am Sportgelände FSV Glattbach)**

Die Grenzbegehung findet bei jedem Wetter statt.

Bitte festes Schuhwerk, sowie entsprechende Kleidung mitführen.

Weitere Programmpunkte:

- Erläuterungen zu besonderen Grenzzeichen
- Stauchen unserer neuen Feldgeschworenen (Brauchtum)
- Setzen eines Grenzsteines oberhalb am FSV-Geländes
- Schlussrast ca. 12.30 Uhr im Vereinsheim des FSV Glattbach

Die Begehung findet gemeinsam mit den Goldbacher Feldgeschworenen und Goldbacher Bürgern statt. Es erfolgt, neben dem Kennenlernen der Gemarkungsgrenze Glattbach/Goldbach, auch eine kleine Rückschau in die gemeinsame Geschichte.

Um den Bedarf an Verpflegung planen zu können, bitten wir die Teilnehmer um Anmeldung an: feldgeschworene@glattbach.de

Hinweis: Das Wegzeichen Hieronymusbuche Glattbach befindet sich am Weg Kreuzhöhe in Richtung Oberaferbach.

Die Feldgeschworenen Glattbach freuen sich auf Ihre Beteiligung.

Für Rückfragen steht Ihnen Frank Ehrhardt unter der Rufnummer 0170 9222256 zur Verfügung.



**Bücherei
Glattbach**

Liebe TeilnehmerInnen am Sommer-Le-seclub, denkt daran, Bewertungszettel und Ausweise bis spätestens zum 19. September abzugeben!

Neues für die jüngsten „Leser“:

Agi Ofner / Willst du tanzen

Ole, der freundliche Elch, hat Lust aufs Leben. Er fragt die Tiere im Wald, ob sie mit ihm tanzen wollen. Doch alle haben eine Ausrede parat. Fast will er schon aufgeben, doch da spürt er wieder dieses Kribbeln in den Beinen, sein Herz klopft und bald hebt er die Füße im Takt. Ole tanzt. Und nicht nur er. Die anderen Tiere sind ihm neugierig gefolgt. Schon beginnen die Ohren des Kaninchens zu flattern, die Bärin fängt an zu schunkeln und das Rotkehlchen fliegt Saltos durch den Regen. Alle sind sich einig: Heute ist ein perfekter Tag zum Tanzen! (ab 4 J.)

**Sandra Hohenstein /
Die kleine Quengel-Qualle**

Unscheinbar lebte unten im Meer eine kleine Qualle, die fühlte sich leer. Sie kam sich nutzlos vor und für alles zu klein, geplagt vom Gefühl, nichts Besonderes zu sein. Eine amüsante und gleichzeitig tiefgründige Geschichte, die Kindern eine wichtige Botschaft vermittelt: Man ist nie zu klein, um etwas Besonderes zu sein. (ab 4 J.)

Rachel Bright /

Gecko und das Glück des Gebens

In einem fernen Inselparadies hat ein kleiner Gecko namens Goldi große Pläne. Er hält sich für etwas ganz Besonderes und bestimmt wird er einmal ein richtiger Star! Von früh bis spät und ohne Rücksicht auf andere, drängt Goldi sich gern in den Vordergrund. Bis er plötzlich allein dasteht und erkennt, dass sich nicht immer alles nur um ihn dreht. Vielleicht gibt es noch einen anderen Weg zum Glücklichen? (ab 3 J.)

**spieleNachmittag für Alt und Jung:
Dienstag, 10. Oktober, von 14 bis 17 Uhr**

**Unsere Öffnungszeiten
im Roncalli-Zentrum:**

Montag	9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Dienstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag	17.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sonntag	11.00 Uhr – 12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefonnummer: 06021 / 6292707

Mailadresse:

buecherei-glattbach@gmx.de

Homepage:

<https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Onlinekatalog:

<https://www.bibkat.de/glattbach>

Ihr Büchereiteam

**KINDERGRUPPE
Mini-Club e.V.**

Liebe Kinder,

Wir haben die Zeiten für unsere Treffen zum Spielen, Klettern, Bobbycar-Fahren, Rennen, Basteln, Essen und Trinken vormittags an die Schlafenszeiten eurer Spielkameraden angepasst, die Nachmittagszeiten sind geblieben.

Wir treffen uns aktuell:

- Montags und freitags neu von 9:30 Uhr bis 11 Uhr
- Dienstags wie bisher von 15:30 Uhr bis 17 Uhr
- Donnerstags wie bisher von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr
- und nach Vereinbarung.

Wie gewohnt, sprechen wir uns vorher über die Miniclub-WhatsApp-Gruppe ab, wer wann kommen möchte – nicht dass jemand alleine ohne Schlüssel vor der Tür steht.

Mittlerweile kommen auch wieder viele Kinder verschiedenen Alters zu unseren Treffen. Wenn ihr unter 4 Jahre alt seid und euch den Miniclub gerne einmal ansehen möchtet, können eure Eltern oder Großeltern oder Onkel oder Tanten oder ... gerne drei Mal mit euch zum Schnuppern kommen. Über eine Voranmeldung unter mini-club.glattbach.e.v@gmail.com oder 0151 / 559 180 65 würden wir uns freuen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Bleibt gesund!

Eure Miniclub-Vorstandschafft



HOSPIZGRUPPE Aschaffenburg e.V.

Termine im September

Kegeln: 29. September 2023
um 19:00 Uhr beim FCO

Nachlese zu unserem gemütlichen Beisammensein

Am vergangenen Samstag trafen wir uns wieder einmal auf dem Sportplatz im Weihergrund um einen geselligen Abend zu erleben.

Trotz der abwesenden Sänger (sie hatten einen Auftritt, der sogar im Fernsehen übertragen wurde) kamen doch Einige unserer Einladung nach.

Unser Küchenteam sorgte wieder für ein leckeres Essen und das Wetter spielte auch mit.

Schön war es auch Gäste aus Goldbach und Breunsberg zu begrüßen und so konnte man, wenn man wollte, sich mit verschiedensten Menschen austauschen.

Danke an alle die dazu beigetragen haben, dass dies so möglich war.

Voran unserem Bürgermeister als Gemeindevertreter, der uns unkompliziert den Platz zu Verfügung stellte. Unserem Getränke-lieferant Richard Krenz und der Metzgerei Gumbel, den Helfern beim Auf- und Abbau und der gesamten Vorstandschaft die sich mit ihren Partnern immer wieder bereit erklären, für unsere Mitglieder diese Zusammenkunft zu stemmen.

Wir hoffen, wir können diese Abwechslung mit dem Dorffest beibehalten, denn uns ist das sehr wichtig.

Danke an alle die dabei waren und wir wünschen uns, Ihr habt Euch wohl gefühlt.

Gisela Stegmann, Schriftführerin

Veranstaltungsübersicht Oktober 2023

- Das Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern findet am Dienstag, den 10.10.2023, zwischen 18 - 20 Uhr statt.
- Die Tank-auf-Stelle findet am Mittwoch, den 11.10.2023, zwischen 18:30 - 20 Uhr statt.
- Das Trauercafe findet am Samstag, den 14.10.2023, zwischen 15 - 17 Uhr statt.
- Das Trauerwandern findet am Sonntag, den 15.10.2023, um 11 Uhr statt.
- Ein letzte Hilfe Kurs findet am Montag, 16.10., und Dienstag, 17.10.2023, jeweils von 18 - 21 Uhr statt.
- Das kreativ Angebot startet am Donnerstag, den 26.10.2023, von 18 - 20 Uhr.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Neuer Kurs LETZTE HILFE

Viele Menschen möchten ihre Angehörigen auf ihrem letzten Lebensweg begleiten, fühlen sich aber hilflos und haben Angst, der Situation nicht gewachsen zu sein. Sterbende brauchen Menschen, die Ihnen die Hand reichen und sie nicht alleine lassen. Angehörige brauchen das entsprechende Wissen und etwas Mut!

Am Montag, den 16.10.2023, und Dienstag, den 17.10.2023, vermitteln Ihnen erfahrene HospizmitarbeiterInnen zwischen 18-21 Uhr Basiswissen, Orientierung und es gibt Raum für Ihre Fragen.

Der Kurs ist zertifiziert und kostenfrei.

Aschaffener Hospiz- und Palliativtag 2023 am 14.10.2023, 9.30 – 17.30 Uhr
DASEin, wenn's schwer wird:

Existenzielle Krisen meistern: Wie können Hospiz- und Palliativangebote dabei unterstützen?

Anlässlich des Welt- und Deutschen Hospiztages findet im Schloss Johannisburg, Ridingersaal ein Fachtag statt. Nach diversen Grußworten werden Vorträge unter anderem über existentielle Krisen, Aktuelles zum assistierten Suizid, Hospiz- und Palliative Angebote am Bayerischen Untermain und die Möglichkeiten der Palliativmedizin zu hören sein.

Verschiedene Referenten wie z.B. Prof. Dr. Winfried Bausback, Heidi Magerl, Dr. Thomas Schimpke und Prof. Dr. Werner Burgheim werden über den Tag verteilt zu hören sein, moderiert wird der Fachtag von Rainer Gollwitzer.

Eine Begleitausstellung und Informationsstände werden die Veranstaltung umrahmen und ganztägig zu besichtigen sein.

Das feierliche Ende des Fachtages bildet die Zertifikatsübergabe der frisch qualifizierten Hospizbegleiter.

HOSPIZGRUPPE ASCHAFFENBURG e.V.

Hanauer Str. 21 a, 63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 98 00 55

E-Mail:
info@hospizgruppe-aschaffenburg.de
Homepage:

www.hospizgruppe-aschaffenburg.de

Spendenkonten:

IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05

Sparkasse Aschaffenburg

IBAN-Nr.: DE33 7956 2514 0001 4199 35

Raiffeisenbank Aschaffenburg

– Das Leben in Würde vollenden –

BETRUG AN SENIOREN

Die Kriminalpolizei klärt auf!

Hier spricht
die Polizei!

Oma,
bitte hilf
mir!

Ihnen kommt etwas verdächtig vor?
Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Notruf **110**

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER

KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832

KPI SCHWEINFURT: 09721/202-1835 bzw. -1836

KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

Verwandter
angeblich in Not?

LEG' AUF!

Zweifelhafter Anruf
der Polizei?

➔ **Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!**

➔ **Der Anrufer macht Druck?
Das ist Teil der Masche.
Legen Sie einfach auf.**

➔ **Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!**

➔ **Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe?
Seien Sie misstrauisch!**

➔ **Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!**

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/ 457-0